Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 123

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 123 Bern, Freitag 30. Mai 1947 — 65. Jahrgang — 65me année — Berne, vendredi 30 mai 1947 **No 123**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Acro AG., Küssnacht a. R.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Prescrizione No 496 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi delle derrate alimentari per il mese di giugno 1947.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief zu Fr. 4500, datiert den 23. Januar 1932, haftend im zweiten Range auf der Liegenschaft Interimsregister Oberentfelden Nr. 907, Kat.-Plan 3, Parzelle 84, zugunsten der Darlehenskasse Oberentfelden und zu Lasten des Rudolf Haberstich, Lehrer, von und in Oberentfelden.

Der unbekannte Inhaber dieses Wertpapiers wird aufgefordert, dasselbe innert einem Jahr, d. h. bis 31. Mai 1948, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (W 243[3])

Aarau, den 29. Mai 1947. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 8. September 1936, zu Fr. 16 300, auf Kaspar Huser, 1880, pensionierter Weichenwärter, von und in Wettingen, als Schuldner lautend, haftend auf GB. Wettingen Nr. 1418 im ersten Rang.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 31. Mai 1948, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 244[3])

Baden, den 29. Mai 1947. **Bezirksgericht.**

Der unbekannte Inhaber der 69 Prämienobligationen, lautend auf die bernische Wohnungs-Genossenschaft mit Sitz in Bern, nämlich: Serie 17482, Nummern 524431 bis 524460 (30 Stück); Serie 17483, Nrn. 524461 bis 524490 (30 Stück); Serie 00007, Nrn. 202 bis 210 (9 Stück), Titel zu Fr. 10 des Prämienanleihens von 1920, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 245[3])

Bern, den 19. Mai 1947. **Richteramt Bern,**
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Le juge-instructeur du district de Sierre somme le détenteur inconnu des coupons Nos 16 et suivants de l'action 33632 de la Société pour l'Industrie de l'Aluminium à Chippis, dont l'annulation avec le coupon No 15 a été prononcée par décision du 4 novembre 1946, de les produire au greffe du Tribunal de Sierre, à Sierre, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 239[1])

Sierre, le 24 mai 1947. **P. Devantéry.**

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Büren vom 28. Mai 1947 ist der Schuldbrief vom 20. Oktober 1922, Serie I/1665, im Kapitalbetrage von Fr. 13 000, lastend auf der Liegenschaft Dotzigen Grundbuchblätter 639 und 641 der Firma Adolf Schmutz GmbH., Dotzigen, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt worden. (W 246)

Büren a. d. A., den 29. Mai 1947. **Der Gerichtsschreiber:** Rihs.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

20. Mai 1947. Textilien.

Uscher A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1935, Seite 2649). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Mai 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 15 000 durch Ausgabe von 35 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 40 000 liberiert. Vom Erhöhungsbetrag wurde der Teilbetrag von Fr. 25 000 durch Verrechnung liberiert. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilien und einschlägigen Artikeln, die Gründung von Filialen und die Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen und ist berechtigt, Liegenschaften zu erwerben.

24. Mai 1947. Produkte aller Art, Lebensmittel usw.

PRODUCTIVA A.G. (PRODUCTIVA S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. April 1947 und 13. Mai 1947 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Produkten aller Art, so auch Lebensmittel, und vor allem Export, Import und die Vertretung von Handelshäusern und anderen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören je mit Einzelunterschrift an: Walther Stuber, von Lohn (Solothurn), in Olten, als Präsident; Joseph Benrubi, griechischer Staatsangehöriger, in Paris, als Vizepräsident, und Max Heutschi, von Balsthal, in Zürich, als Sekretär. Geschäftsdomizil: Waisenhausstrasse 12, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

24. Mai 1947.

Radio-Finanzierung A.-G. (Radio-Finance S.A.), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1942, Seite 1114). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Mai 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 10 000 durch Ausgabe von 40 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten angenommen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief.

24. Mai 1947. Feuerlöschmittel, chem.-techn. Artikel usw.

PAKAR AG. (PAKAR SA.) (PAKAR Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Mai 1947 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb von Feuerlöschmitteln und chemisch-technischen Artikeln, der Import und Export von Waren, insbesondere chemisch-technischer Art. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt von Dr. Armin Habersaat-Possing, von Oberrieden, in Genf, das diesem zustehende, unbeschränkt übertragbare Recht zur Fabrikation, zum Verkauf und zur Ausbeutung in der Schweiz des Feuerlöschers « PAKAR ». Der Wert dieser Sacheinlage wird auf Fr. 8000 geschätzt. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 8000. Er wird dadurch getilgt, dass dem Sacheinleger 8 als voll liberiert geltende Gesellschaftsaktien zuerkannt werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Armin Habersaat, von Oberrieden, in Genf, Präsident; Michel Wierusz-Kowalski, von Portalban (Freiburg), in Einsiedeln, Delegierter, und Jakob Bänziger, von Lutzenberg, in Zürich. Der Delegierte Michel Wierusz-Kowalski führt Einzelunterschrift. Der Präsident Dr. Armin Habersaat und das Mitglied Jakob Bänziger führen Kollektivunterschrift je mit dem Delegierten des Verwaltungsrates. Sie zeichnen aber nicht gemeinsam. Geschäftsdomizil: Sihlamtstrasse 9, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

24. Mai 1947.

Parcofil Textilmaschinenbau A.G. (Parcofil Construction de Machines Textiles S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1947, Seite 230). Die Generalversammlung vom 10. Mai 1947 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Dadurch erfahren die eingetragenen Tatsachen keine Aenderungen.

24. Mai 1947.

Schweizerischer Spiegelglas-Verband (Union Suisse de la Glace polie) (Unione Svizzera in Cristallo), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1944, Seite 1058). Mit Beschluss vom 28. November 1946 hat die Generalversammlung die Statuten revidiert. Dadurch werden die eingetragenen Tatsachen nicht berührt.

24. Mai 1947.

Einkaufs-Genossenschaft des Früchte- und Gemüse-Detaillisten-Verbandes von Zürich und Umgebung, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1943, Seite 1021). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni 1946 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angaben der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich dagegen Einspruch erhoben hat.

24. Mai 1947.

Baugenossenschaft Bassersdorf, in Bassersdorf (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1945, Seite 339). Emil Spiess ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Edwin Kägi, von Uster, in Bassersdorf. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Kassier Kollektivunterschrift.

24. Mai 1947. Nahrungs- und Genussmittel.

Albert Meile A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1947, Seite 1345), Nahrungs- und Genussmittel usw. Die Prokura von Roland Meile ist erloschen.

27. Mai 1947. Bureaumaschinen usw.

Rotag A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1938, Seite 2286), An- und Verkauf von Vervielfältigungs- und anderen Bureaumaschinen usw. In der Generalversammlung vom 19. Mai 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 10 000, bestehend in 20 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 500, durch Ausgabe von 80 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht, worauf Fr. 20 000 einbezahlt sind. Im weiteren wurden die Statuten der Gesellschaft einer generellen Revision unterzogen und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Die Schreibweise der Firma ist nun **Rotag A.G.**

27. Mai 1947.
Fanto-Benzin-Import-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1946, Seite 3414). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. April 1947 wurden die bisher auf den Namen lautenden Aktien der Gesellschaft in Inhaberaktien umgewandelt und es wurde das Grundkapital von Fr. 25 000 durch Ausgabe von 75 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag wurde durch Verrechnung liberiert. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Im weiteren wurden die Statuten der Gesellschaft einer Totalrevision unterzogen und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Die Firma lautet nun **Fanto-Benzin-Import- und Warenhandels A.G.** Zweck der Gesellschaft ist speziell Import und Vertrieb von Mineralölprodukten aller Art, Errichtung von Tankanlagen und Beteiligung an ähnlichen Gesellschaften. Die Gesellschaft kann sich ferner auch mit Import, Export, Handel und Vertretungen von Waren verschiedener Art befassen und sich an kommerziellen und industriellen Unternehmungen irgendwelcher Art beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

27. Mai 1947. Textilwaren aller Art.
M. Weiss & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1629), Textilwaren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 9. Mai 1947 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital ist von Fr. 100 000 durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000 erhöht worden, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Liberierung der neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung. Die Firma wird abgeändert auf **M. Weiss & Co. A.G.** und wird nun auch in französischer und englischer Sprache geführt, lautend **M. Weiss & Cie. S.A. (M. Weiss & Co. Ltd.).**

27. Mai 1947.
Hauser & Cie., Aktiengesellschaft, Neumühle Töss, in Winterthur (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1941, Seite 1122), Betrieb von Mühlen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. April 1947 wurden die Statuten dieser Gesellschaft revidiert und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Paul Hauser ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Otto Hauser, von und in Winterthur, bisher Prokurist. Er führt an Stelle der Einzelprokura nun Einzeluntersehrift. Einzelprokura ist erteilt an Oscar Treyer jun., von Laufenburg (Aargau), in Winterthur.

27. Mai 1947. Waren aller Art.
Erich Müller & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1946, Seite 1945), Waren aller Art. Als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ist eingetreten Werner Boesch-Hess, von Nesslau, in Zürich 10. Die Kommanditär-Prokuristin Myrtha Manz hat infolge Verheiratung den Familiennamen Müller und das Bürgerrecht von Männedorf erhalten. Sie wohnt in Männedorf. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Erich Müller und seiner Ehefrau Myrtha, geborene Manz, Kommanditär-Prokuristin, ist Gütertrennung vereinbart. Einzelprokura ist erteilt an Dora Boesch, geborene Hess, von Nesslau, in Zürich. Neues Geschäftslokal: Freigutstrasse 14, in Zürich 2.

27. Mai 1947.
« Winterthur » Lebensversicherungsgesellschaft, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1946, Seite 279). Dr. h. c. Heinz Häberlin ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift gewählt worden Dr. Robert Bühler, von und in Winterthur. Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Alfons Baumberger, von Balterswil (Thurgau), in Winterthur.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

24. Mai 1947.
Käsereigenossenschaft Ganzenberg, mit Sitz in Rohrbachgraben (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1930, Seite 1898). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 28. April 1947 ihre Statuten den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch. Die Anteilscheine der Genossenschaft lauten nunmehr auf Fr. 20. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, wenigstens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu übernehmen. Die Verwaltung besteht nunmehr aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, welcher zugleich Kassier ist, dem Sekretär und 5 Beisitzern. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv je zu zweien. Die Mitteilungen erfolgen durch Umbieten oder Ansehlag am Käsereigebäude, die Bekanntmachungen im « Amtsanzeiger von Aarwangen », soweit nicht Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist.

Bureau Bern

23. Mai 1947. Bekleidungsbranche usw.
Au bon Marché, A. Lauterburg Sohn, Aktiengesellschaft (Au bon Marché, A. Lauterburg fils, Société Anonyme), in Bern, Handel mit Textilwaren, insbesondere in der Bekleidungs- und Manufakturwarenbranche (SHAB. Nr. 226 vom 29. September 1942, Seite 2203). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1947 wurde das Aktienkapital von Franken 500 000 auf Fr. 600 000 erhöht durch Ausgabe von 200 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 600 000, eingeteilt in 1200 Namenaktien zu Fr. 500. Das Verwaltungsratsmitglied Karl Knoerr-Heller ist verstorben; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Lauterburg-Blaser, von Bern, in Langnau i. E., wurde in der Generalversammlung vom 19. September 1946 zum Verwaltungsrat ernannt; er ist nicht zeichnungsberechtigt. Otto Kohlund, von Montignez, in Bern, wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 12. Dezember 1946 zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Prokuristen.

23. Mai 1947. Vertretungen, Import usw.
Frau Margrith Niklaus, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Vertretungen und Handel mit, Import und Export von Waren aller Art (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1946, Seite 3018). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäfts gelöscht.

24. Mai 1947.
Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), mit Sitz des II. Departements in Bern (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1947, Seite 863). Infolge Rücktrittes sind aus dem Bankrat und aus dem Bankausschuss ausgeschieden der bisherige Präsident Prof. Dr. Gottlieb Bachmann, der bisherige Vizepräsident Léon Daguet, Eduard Bordier und Prof. Dr. Ernst Laur. Sie waren nicht zeichnungsberechtigt. In seiner Sitzung vom 6. Dezember 1946 wählte der Bundesrat das bisherige Mitglied des Bankrates: Dr. jur. Alfred Müller, von Räuchlisberg, in Amriswil, zum Präsidenten des Bankrates und des Bankausschusses und das bisherige Mitglied des Bankrates Edgar Renaud, von Neuenburg und Rochefort, in Neuenburg, zum Vizepräsidenten des Bankrates und des Bankausschusses. Ferner wählte der Bankrat in seiner Sitzung vom 18. April 1947 als neue Mitglieder des Bankausschusses: Prof. Paul Carry, von Bardonnex, in Genf, sowie Erwin J. Hürlimann, von Zürich, in Risch. Die Mitglieder des Bankausschusses sind nicht zeichnungsberechtigt.

24. Mai 1947. Hüte.
A. Stauffer, Aktiengesellschaft, in Bern, Hutmanufakturen en gros, Detailverkauf von Hüten, Mützen und Herrenmodeartikeln (SHAB. Nr. 171 vom 24. Juli 1944, Seite 1666). Die Gesellschaft hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Mai 1947 neue, den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Hutmanufaktur en gros sowie den Detailverkauf von Hüten, Mützen und Herrenmodeartikeln. Die Gesellschaft kann sich ferner bei andern Unternehmungen beteiligen und gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben oder errichten sowie Zweigniederlassungen eröffnen. Gleichzeitig hat die Gesellschaft ihre Firma abgeändert in **A. Stauffer A.-G.** Das Grundkapital von Fr. 120 000 ist voll liberiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus einem oder mehreren Mitgliedern (bisher aus höchstens 5 Mitgliedern). Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Prokurist Hans Kuster hat nun Wohnsitz in Bern.

24. Mai 1947.
Käsereigenossenschaft Lindenthal, in Lindenthal, Gemeinde Vechigen (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1944, Seite 294). In der Generalversammlung vom 16. Mai 1947 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer Käserei und Betrieb derselben in eigener Regie oder durch einen Milchkäufer; b) die Förderung der Milchwirtschaft durch Unterstützung von Massnahmen zur Hebung der Qualität, Verbesserung der Technik und Einführung rationeller Betriebs- und Verwertungsmethoden; c) die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in auf den Namen lautende Anteilscheine von Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; persönliche Haftpflicht und Nachschusspflicht der Genossenschafter sind ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen durch Umbieten oder schriftlich, die Bekanntmachungen im « Amtsanzeiger von Bern-Land ». Gesetzlich vorgeschriebene Publikationen erfolgen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand (Verwaltung) besteht aus mindestens 5 Mitgliedern: dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 1 bis 3 Beisitzern. Der Vizepräsident kann gleichzeitig das Amt des Kassiers oder Sekretärs versehen. Kassieramt oder Sekretäramt können vereinigt werden. Es zeichnen kollektiv je zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär.

24. Mai 1947.
Einwohner-Ersparniskasse für den Amtsbezirk Bern, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2065). In der Hauptversammlung vom 15. April 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Einberufung der Hauptversammlung geschieht durch Bekanntmachungen im « Anzeiger für die Stadt Bern », im « Anzeiger für die Landgemeinden des Amtes Bern » sowie durch persönliche Einladung. Die Bekanntmachungen erscheinen im « Anzeiger für die Stadt Bern », im « Anzeiger für die Landgemeinden des Amtes Bern » und soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Für die Genossenschaft zeichnen je kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Die Unterschrift des Kassiers Fritz Sauser ist erloschen.

Bureau Biel

23. Mai 1947. Buchhandlung und Papeterie.
K. Lippold, in Biel, Buchhandlung und Papeterie (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1943, Seite 1054). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

24. Mai 1947.
Chasseral-Verlag G.m.b.H. (Editions Chasseral S. à r. l.), in Biel, Herausgabe von Büchern (Verlagsgeschäft) (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1945, Seite 1300). Der Gesellschafter Marcel Heng wohnt nun in Lausanne.

24. Mai 1947. Papeteriegeschäft.
Charles Kuhn & Co., in Biel, Detailverkauf von Papeteriewaren und Bureaueinrichtungen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 157 vom 7. Juli 1944, Seite 1539). Die Gesellschaft verzeigt Geschäftsdomizil an der Nidaugasse 62 (Haus Sesslerstrasse 7).

Bureau Burgdorf

24. Mai 1947. Eisengiesserei.
Hegi & Co. Aktiengesellschaft, in Oberburg, Eisengiesserei und Handel mit Eisengusswaren (SHAB. Nr. 25 vom 2. Februar 1942). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. Mai 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Für die publikationspflichtigen Tatsachen ergeben sich daraus folgende Aenderungen: Die von der Gesellschaft zu erlassenden Mitteilungen erfolgen ebenfalls durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen der Aktionäre. Im übrigen wird das Schweizerische Handelsamtsblatt als Publikationsorgan bestimmt. Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist voll einbezahlt.

Bureau Interlaken

24. Mai 1947. Fusspraxis, Orthopädie.
S. Moor & Co., in Interlaken, Fusspraxis und Orthopädie, Fabrikation und Vertrieb orthopädischer Artikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1946, Seite 3622). Die Gesellschaft ist seit 16. Mai 1947 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter « S. Moor », als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Interlaken übernommen.

24. Mai 1947. Fusspraxis, Orthopädie.
S. Moor, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Simon Moor, von Schattenhalb, in Interlaken. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « S. Moor & Co. », in Interlaken. Fusspraxis und Orthopädie. Centralplatz 7.

24. Mai 1947. Orthopädisches Atelier.
W. Schmidt, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Werner Schmidt, von Zürich, in Interlaken. Orthopädisches Atelier. Bahnhofstrasse 5 (im Hause Apotheke Dr. Jenzer).

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. Mai 1947.
Oberemmentalische Bürgschaftsgenossenschaft, mit Sitz in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1944, Seite 2775). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Vizepräsident Franz Hirt und der Beisitzer Hans Obi, deren Unterschriften erloschen sind. Neu in die Verwaltung wurden gewählt als Vizepräsident Hermann von Tobel, des Ernst, von Bern und Hombrechtikon, in Grosshöchstetten und als Beisitzer Walter Mühlemann, des Otto, von Obergrasswil bei Seeberg, in Münsingen. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen kollektiv je zu zweien.

24. Mai 1947. Tiefbau usw.
Gebr. Hertig, in der Oberei, Gemeinde Röthenbach i. E., Tiefbauunternehmungen, Kies- und Sandrüsterei, Kundendrescherei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1947, Seite 40). Die Gesellschaft hat sich infolge Gründung einer neuen Kollektivgesellschaft aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

24. Mai 1947. Hoch- und Tiefbau.
Gebr. Hertig & Kupferschmied, in der Oberei, Gemeinde Röthenbach i. E. Christian Hertig und Alfred Hertig, beide des Christian, von Röthenbach i. E., in der Oberei, Gemeinde Röthenbach und Jakob Kupferschmied, des Johann, von Wachseldorn, in der Oberei, Gemeinde Röthenbach i. E. sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1947 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv je zu zweien. Ausführung von Bauarbeiten aller Art im Hoch- und Tiefbau, Gewinnung von Steinen, Kies und Sand, Steinbrecherei (bei Christian & Alfred Hertig).

Bureau de Neuveville

22 mai 1947.
Caisse de Secours mutuels des ouvriers de Neuveville, à Neuveville (FOSC. du 30 juillet 1932, Nº 176, page 1865). Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 décembre 1946, la société a prononcé sa dissolution par suite de sa fusion avec « La Jurassienne », caisse d'assurance-maladie reconnue, à Cortébert, qui n'est pas inscrite au registre du commerce. Les formalités légales étant remplies, la raison est radiée.

Bureau Trachselwald

23. Mai 1947.
Käsereigenossenschaft Walterswil, in Walterswil (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1938, Seite 1011). Die Genossenschaft hat am 30. Dezember 1943 und 26. April 1947 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Danach bezweckt die Genossenschaft die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Das Genossenschaftsvermögen zerfällt in Stammanteile von nominell Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch; innerhalb der Genossenschaft verteilt sich die Haftung nach den Stammanteilen. Bekanntmachungen an Dritte erfolgen durch Publikation im « Amtsanzeiger von Trachselwald » und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch Umbieten oder auf schriftlichem Wege. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und 1 bis 4 Beisitzern, wobei das Amt des Vizepräsidenten und Kassiers in einer Person vereinigt werden kann. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Gegenwärtig sind zeichnungsberechtigt: Präsident: Emil Käser, von Dürrenroth, in Walterswil/Wiketen (bisher Vizepräsident); Vizepräsident/Kassier: Walter Wüthrich, von Trub, in Walterswil/Studer (neu); Sekretär: Hermann Fiechter, von Huttwil, in Walterswil/Moos (neu). Die Unterschriften des Fritz Kaderli und des Ernst Schär sind erloschen.

Uri — Uri — Uri

22. Mai 1947.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Achenberg, in Bürglen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie verfolgt den Zweck die Grundstücke auf dem Achenbergflügel, soweit dies möglich ist, mit einer tauglichen Wasserversorgung zu versehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Genossenschafter subsidiär persönlich und solidarisch. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Zirkular oder Anschlag. Die Bekanntmachungen erscheinen im « Amtsblatt des Kantons Uri » und in den gesetzlich verlangten Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten und den Sekretär mit Kollektivunterschrift. Diese sind: Josef Schuler, von Unterschächen, in Bürglen, Präsident; Josef Arnold, von und in Bürglen, Sekretär.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

26. Mai 1947.
Wohnbaugenossenschaft Buochs (W.G.B.), in Buochs (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1946, Seite 3094). An der Generalversammlung vom 10. April 1947 sind die Statuten revidiert worden. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen haben dadurch keine Aenderungen erfahren.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Complément.
Société de laiterie d'Autigny, à Autigny (FOSC. du 23 mai 1947, Nº 118, page 1399). Les engagements de la société sont garantis uniquement par sa fortune.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

24. Mai 1947. Kolonialwaren, Mineralwasser.
Hans Siegenthaler, in Langendorf, Kolonialwaren und Zigarren en gros und détail, Liköre- und Mineralwasserfabrikation (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1935, Seite 1678). Die Firma erteilt Einzelprokura an Franz Schmid-Siegenthaler, von Appenzell; in Langendorf. Neue Geschäftsnatur: Kolonialwarenhandlung; Rauchwaren, Liköre, Mineralwasser und Most en gros.

24. Mai 1947. Vertretungen, Baubeschläge usw.
O. Probst, in Feldbrunnen-St. Niklaus, Vertretungen, Baubeschläge, Schrauben und Spezialartikel (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1946, Seite 2819). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Albert Lagler, von Plainpalais, in Feldbrunnen-St. Niklaus; er zeichnet zu zweien kollektiv mit je einem der übrigen Kollektivprokuristen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

8. April 1947. Verlag, Druckerei.
Petri Presse A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. März 1947 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Beteiligung an und Betrieb von Verlags- und Druckereiunternehmungen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und verwerten sowie Lizenzen und Patente erwerben und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 20 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 5000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Dr. John Ochsé-Tschudin, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 4 (bei Fides Treuhand-Vereinigung).

22. Mai 1947.
Centralhallen Basel A.G., in Basel, Erstellung, Betrieb und Vermietung von Verkaufslokalen (Zentralhallen) (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1938, Seite 2430). In der Generalversammlung vom 16. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital wurde durch Erhöhung des Nennwertes der einzelnen Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 1700 von Fr. 30 000 auf Fr. 51 000 erhöht. Es ist jetzt eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 1700 und mit Fr. 30 000 einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

22. Mai 1947.
Terrain-Gesellschaft Aeussere Schützenmatte, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1946, Seite 819). In der Generalversammlung vom 14. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

22. Mai 1947.
St. Margarethen Villen-Quartier A.G., in Basel (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1476). In der Generalversammlung vom 17. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 160 000 ist voll einbezahlt. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

22. Mai 1947. Wirtschaft.
Bischoff-Weiss, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 8 vom 6. Januar 1943, Seite 36). Neues Domizil: Hüningerstrasse 2.

22. Mai 1947. Reinigungsinstitut.
Gottfr. Kräuchi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gottfried Kräuchi-Schreck, von Münchenbuchsee, in Basel. Reinigungsinstitut. St.-Galler-Ring 23.

22. Mai 1947. Lederwaren.
Schär, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Schär, von Dürrenroth, in Basel. Lederwarenfabrikation. Schanzenstrasse 11.

22. Mai 1947. Maschinen für die Lederindustrie.
Rolph Gerber, in Basel. Konstruktion und Verkauf von Maschinen für die Lederindustrie (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1947, Seite 833). Der Inhaber erteilt Einzelprokura an Roger Martin Guth, von Zürich, in Basel.

23. Mai 1947. Regenmäntel usw.
W. Brossard, Wibro, in Basel, Handel mit Regenmänteln usw. (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1947, Seite 603). Der Inhaber wohnt nun in Basel.

23. Mai 1947. Immobilien.
Meier u. Herbster, in Basel, Vermittlung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1944, Seite 2190). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma « Immobilien-Annoncen J. Meier », in Basel.

23. Mai 1947.
Immobilien-Annoncen J. Meier, in Basel (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1946, Seite 1136). Die Einzelfirma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Meier u. Herbster ». Der Inhaber wohnt nun in Luzern.

23. Mai 1947. Buchbinderei usw.
Eberhard & Preiswerk, in Basel. Werkstätte für Bucheinband und Kunstgewerbe (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1936, Seite 2203). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma « Hilde Eberhard, vorm. Eberhard & Preiswerk », in Basel.

23. Mai 1947. Buchbinderei usw.
Hilde Eberhard, vorm. Eberhard & Preiswerk, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Hilde Eberhard, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Eberhard & Preiswerk », in Basel. Werkstätte für Bucheinband und Kunstgewerbe. Holbeinstrasse 10.

23. Mai 1947. Samen.
Rüttimann & Huisebosch A.G., in Basel, Samenhandlung usw. (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1947, Seite 336). In der Generalversammlung vom 20. Mai 1947 wurden die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Rüttimann A.G.**

23. Mai 1947.
Wohngenossenschaft zur Eiche, in Basel (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1946, Seite 2963). Aus der Verwaltung ist Hans Ott-Althaus ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Dr. Thomas Kopp-Diem, von Münster (Luzern), in Basel. Er zeichnet zu zweien. Neues Domizil: Innerer Egliseeweg 76.

23. Mai 1947. Seidenband.
W. Sarasin & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Seidenbandfabrikation (SHAB. Nr. 54 vom 7. März 1942, Seite 531). Der Gesellschafter Lucas Sarasin-Merian ist infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt in die Gesellschaft ein Georges Lucas Sarasin-Scheurer, von und in Basel.

23. Mai 1947. Brennmaterialien.
Werner Steiner Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Brennmaterialien usw. (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1946, Seite 1203). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. März 1947 aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven gehen über an die « Comptoir des Combustibles Alraine S.A. », in Basel.

23. Mai 1947.
Comptoir des Combustibles Alraine S.A. (Brennstoff Kontor Airhein A.G.) (S.A. Azienda Combustibili Airena), in Basel (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1946, Seite 909). In der Generalversammlung vom 11. März 1947 wurden die Statuten abgeändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 12 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 62 000, eingeteilt in 62 voll

einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Bilanz per 31. März 1946 übernimmt die Gesellschaft Aktiven im Betrage von Fr. 120 650.50 und Passiven im Betrage von Fr. 108 124.89 der «Werner Steiner Aktiengesellschaft», in Basel. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 12 525.61 erhält 1 Aktionär der übernommenen Gesellschaft die 12 neu ausgegebenen Aktien der Uebernehmerin.

23. Mai 1947.

Express-Taxi A.G., in Basel (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1945, Seite 650). In der Generalversammlung vom 21. Mai 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 36 043 auf Fr. 36 000 herabgesetzt, durch Abschreibung der bisherigen 43 Stammaktien zu Fr. 1. Die auf den Namen lautenden 72 Prioritätsaktien zu Fr. 500 wurden in auf den Inhaber lautende Stammaktien umgewandelt. Das Grundkapital wurde durch Ausgabe von 28 Inhaberaktien zu Fr. 500 von Fr. 36 000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft kann sich nun auch an Unternehmungen gleicher Art beteiligen. Die Statuten wurden entsprechend geändert. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Jacques Steffen, von Basel, in Rheinfelden, als Präsident. Er führt Einzelunterschrift.

23. Mai 1947. Immobilien usw.

Corvus A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Mai 1947 eine Aktiengesellschaft. Zweck ist: Kauf und Verkauf von Grundstücken, Errichtung von Gebäuden, Beteiligung an andern Gesellschaften und Handel mit Waren aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an Emil Bühlmann-Thöni, von Reinach (Basel-Land), in Arlesheim. Prokura ist erteilt an Martha Wüthrich, von Genf, in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Steinentorstrasse 12 (bei Géranee Alma S.A.).

23. Mai 1947. Immobilien.

Tectaba A.G., in Basel, Immobilien usw. (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1938, Seite 457). In der Generalversammlung vom 22. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital wurde durch Erhöhung des Nennwertes der einzelnen Aktien von Fr. 500 auf Fr. 2500 von Fr. 10 000 auf Fr. 50 000 erhöht. Es ist jetzt eingeteilt in 20 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 2500. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 40 000 wurde durch Verrechnung liberiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 7 Mitgliedern. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Neues Domizil: Hutgasse 4.

23. Mai 1947.

St. Johann Lagerhaus- & Schiffahrts-Gesellschaft (St. Jean Société d'entrepôts et de navigation), in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1946, Seite 2423). In der Generalversammlung vom 16. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft ist nun ein Genossenschaftsverband. Der Zweck lautet nun: Errichtung und Betrieb von Lagerhäusern und der mit der Lagerung und dem Warenumschlag zusammenhängenden Geschäfte; Binnen- und Seeschiffahrt und Beteiligung an Unternehmungen aller Art. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

24. Mai 1947.

Holzmosaik- & Parkett A.G., in Basel (SHAB. Nr. 199 vom 25. August 1944, Seite 1906). In der Generalversammlung vom 22. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft führt nun auch die französische Firma: **S.A. de mosaïque en bois et de parquet.** Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

24. Mai 1947.

Wohngenossenschaft Solitude, in Basel (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1946, Seite 1543). In der Generalversammlung vom 31. März 1947 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus dem Vorstand ist ausgeschieden Friedrich Lodewig; seine sowie die Unterschrift des Walter Jenny sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Ernst Schneider-Obrist, von und in Basel; er zeichnet zu zweien.

24. April 1947. Vertretungen aller Art.

E. Schindlbeck, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eugen Schindlbeck-Treu, von und in Basel. Vertretungen aller Art. Spalentorweg 40.

24. April 1947. Bonneterie.

S. Wyler Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Bonneteriewaren usw. (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1945, Seite 2940). In der Generalversammlung vom 21. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **S. Wyler A.G. (S. Wyler S.A.).** Das Aktienkapital von Fr. 20 000 wurde durch Ausgabe von 30 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

21. Mai 1947. Uhrenbestandteile, Schrauben usw.

Affentranger, Haas & Plattner A.G. (Affentranger, Haas & Plattner S.A.), in Niederdorf, Fabrikation von Uhrenbestandteilen (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1576). In der Generalversammlung vom 10. April 1947 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Die Firma wird geändert in **Affentranger A.G., Fabrik für Uhrenbestandteile, Schrauben und Präzisions-Drehteile, in Niederdorf (Baselland) (Affentranger S.A., Fabrique de fournitures d'Horlogerie, vis et décolletages de précision, à Niederdorf (Bâle-Campagne))** und bezweckt nun die Fabrikation von Uhrenbestandteilen, Schrauben und Präzisions-Drehteilen. Das Aktienkapital ist voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern.

21. Mai 1947.

Kamin-Werk Allschwil (Fabrique de cheminées Allschwil), in Allschwil (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1944, Seite 1495). In der Generalversammlung vom 24. Februar 1947 wurden die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst. Die Firma lautet nun **Kamin-Werk Allschwil (Fabrique de Cheminées Allschwil)** und bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Kaminen, Kaminelementen und Baumaterialien. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Aktienkapital ist voll liberiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, alle Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern.

24. Mai 1947. Hotel-Restaurant.

Heinz Hugo Stutz-Stettler, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinz Hugo Stutz-Stettler, von Liestal, in Muttenz. Hotel-Restaurant «Waldhaus», in der Hard. In der Hard (Post Birsfelden).

24. Mai 1947. Konditorei, Tea-room.

Alfred Gysin, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Gysin-Mahrer, von Basel und Liestal, in Pratteln. Konditorei und Tea-room. Hauptstrasse 35.

24. Mai 1947. Chemische Produkte.

Henkels Persilwerke, Aktiengesellschaft (Etablissements Persil de Henkel, Société Anonyme), in Pratteln, Fabrikation der unter dem Namen «Henkel» bekannten chemischen Produkte sowie deren Engros-Verkauf (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1945, Seite 1695). Der bisherige Prokurist Dr. Frank Fischler wurde zum Direktor ernannt. Er führt nun Kollektivunterschrift, ist heimatberechtigt in Möhlin und Luzern und wohnt in Pratteln. Zu Prokuristen wurden ernannt: Dr. sc. nat. Kurt Huber, von Fehraltorf (Zürich), in Basel, und Ernst Riedel, von Basel, in Pratteln. Sie zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

24. Mai 1947.

Elektra Birseck, in Münchenstein (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1945, Seite 2052). Aus der Betriebsdirektion der Genossenschaft sind infolge Todes ausgeschieden: Dr. Bernhard Krauss, Vizepräsident des Verwaltungsrates, und Wilhelm Schmidt-Amberg, Aktuar. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind gewählt worden: als Vizepräsident des Verwaltungsrates Guido Gerster, der wie bisher Mitglied der Betriebsdirektion bleibt; Jakob Mosimann-Sutter, von Niederdorf, in Birsfelden, als Aktuar, und Hans Butz, von und in Allschwil, als Mitglied. Die Mitglieder der Betriebsdirektion zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. Mai 1947. Malergeschäft.

Otto Vogel, in Davos-Platz, Malergeschäft (SHAB. Nr. 269 vom 15. November 1928, Seite 2174). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «O. Vogel & Sohn», in Davos-Platz.

23. Mai 1947. Malergeschäft.

O. Vogel & Sohn, in Davos-Platz. Unter dieser Firma sind Otto Vogel und Otto Robert Vogel jun. beide von Schlesien, wohnhaft in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Mai 1947 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Vogel», in Davos-Platz. Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter Otto Vogel sen. befugt. Malergeschäft. Neuhof.

Aargau — Argovie — Argovia

24. Mai 1947. Keramische Produkte.

Steatit-Fabrikation Aktiengesellschaft, in Rheinfelden, Herstellung und Verkauf von keramischen Produkten, insbesondere für die Elektrotechnik, Handel mit solchen Produkten (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1946, Seite 651). In der Generalversammlung vom 17. April 1947 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma wurde abgeändert in **Steatit-Fabrik Aktiengesellschaft** und der Sitz der Gesellschaft nach Wallbach verlegt. Das Grundkapital von bisher Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, ist auf Franken 130 000 erhöht worden durch Ausgabe von 30 neuen Namenaktien zu je Fr. 1000. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dr. Werner Schneider, Präsident, und Arnold Zahner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören nun an: Dr. jur. Oskar Theiler, von Hitzkirch, in Olten, als Präsident; Walter Lachat, von Schelten, in Bärschwil, als Aktuar; Leo Felix, von Zwingen, in Breitenbach; Alfred Borer, von und in Büsserach, und Paul Henzi, von und in Breitenbach. Die Genannten zeichnen je zu zweien kollektiv. Kollektivprokura wurde erteilt an Hubert Giger, von und in Büsserach. Er zeichnet mit je einem Mitglied der Verwaltung.

24. Mai 1947. Thermoplast usw.

Frau Frank Rheinfelden, in Rheinfelden. Inhaberin dieser Firma ist Rosa Frank-Hagnauer, von Möhlin, in Rheinfelden. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann Emil Frank besteht vertragliche Gütertrennung. Letzterer hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Einzelprokura ist erteilt an Walter Frank, von Möhlin, in Rheinfelden. Fabrikation von und Handel mit Thermoplast, Neuheiten und elektrischen Artikeln. Salinenstrasse 854.

24. Mai 1947. Buchdruckerei.

Christian Ebner, in Lenzburg, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 34 vom 12. Februar 1931, Seite 292). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Mai 1947.

Buchdruckerei R. & L. Müller, in Lenzburg, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 217 vom 19. September 1945, Seite 2259). Durch Vertrag vom 14. Mai 1947 wurden die Aktiven der bisherigen Einzelfirma «Christian Ebner», in Lenzburg, übernommen. Die Gesellschaft verzeigt dadurch als weitern Geschäftszweig: Verlag der «Lenzburger-Zeitung».

24. Mai 1947. Mercerie.

Mayregger-Aebi, in Zofingen, Mercerie, Strickwaren (SHAB. 241 vom 16. Oktober 1942, Seite 2356). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. Mai 1947.

Frau M. Wullschleger-Künzli, Mercerlewaren, in Zofingen. Inhaberin dieser Firma ist Margrith Wullschleger-Künzli, von Rothrist, in Zofingen. Der Ehemann hat die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB. gegeben. Einzelprokura ist erteilt an Josua Wullschleger, von Rothrist, in Zofingen (Ehemann der Firmainhaberin). Handel mit Merceriewaren. Rathausgasse.

24. Mai 1947. Schmiede, Pneuwagenbau.

Walter Mühle, in Widen. Inhaber dieser Firma ist Walter Mühle, von Wyssachen, in Widen. Huf- und Wagenschmiede, Pneuwagenbau (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 25. April 1947).

24. Mai 1947. Photo.

Mühlemann Fritz, in Aarburg. Inhaber dieser Firma ist Fritz Mühlemann, von Bönigen, in Aarburg. Photohandel und Photograph. Oltnerstrasse 109.

24. Mai 1947.

Max Ernst Strickerei Holziken, in Holziken. Inhaber dieser Firma ist Max Ernst-Wyser, von und in Holziken. Strickerei. Hueb 118.

24. Mai 1947. Neuheiten usw.

TAVO G.m.b.H. (TAVO S. à r. l.), in Aarau, Import, Export und Vertrieb von Neuheiten aller Art, Herstellung von und Handel mit kosmetischen und pharmazeutischen Artikeln, sowie Produkten verwandter Branchen (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1946, Seite 439). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Genf (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1947, Seite 1322) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

24. Mai 1947.
Darlehenskasse Endingen, in Endingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1939, Seite 1184). Heinrich Bächli, Vizepräsident, und August Spuler, Aktuar, sind aus dem Vorstande ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt der bisherige Beisitzer Jakob Werder, von und in Endingen, und als Aktuar Bruno Müller, von Lengnau (Aargau), in Endingen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

24. Mai 1947.
Holzwarenfabrik Fahrwangen Fred Humbel-Gfeller, in Fahrwangen (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1946, Seite 161). Diese Firma umschreibt nun den Geschäftszweck wie folgt: Fabrikation von Bureaumöbeln. Die Firma wird abgeändert in: **Büromöbelfabrik Fahrwangen Fred Humbel-Gfeller.**

24. Mai 1947.
Chemische Fabrik Brugg A.-G., in Brugg (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1942, Seite 1880). Die Prokura der Hanna Vogel ist erloschen.

24. Mai 1947.
Paritätische Arbeitslosenversicherungsgenossenschaft der Fehlmann Unternehmungen, in Schöftland (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1934, Seite 2241). Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Dr. Max Fehlmann, Präsident, und Fritz Gloor, Aktuar; deren Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Otto Hiltpold, von Schinznach-Dorf, in Schöftland, und als Aktuar neu in den Vorstand Paul Walter Schmid, von Zürich, in Reitnau. Ein Vizepräsident ist zurzeit nicht gewählt. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

24. Mai 1947. Textilwaren.
Hans Waltisberg, in Safenwil, Textilwarenhandel (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1937, Seite 832). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

24 mai 1947. Vêtements de travail.
Julia Roche, à Bex (FOSC. des 23 janvier 1940 et 19 janvier 1943). Fabrication de vêtements de travail à l'enseigne de «Fabrique bellerine de vêtements de travail», vente en gros et en détail. La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

24 mai 1947. Vêtements de travail.
M. Bassin-Grandjean, à Bex. Le chef de la maison est Marc-Alois Bassin, de Saules (Berne), à Bex. Fabrication de vêtements de travail à l'enseigne de «Fabrique bellerine de vêtements de travail», vente en gros et en détail. Avenue de la Gare.

Bureau d'Oron

23 mai 1947.
Société coopérative de Laiterie de Carrouge, à Carrouge (FOSC. du 7 mai 1931). Cette société ayant procédé à la révision de ses statuts pour les harmoniser avec les nouvelles dispositions du C.O. fait inscrire ce qui suit: Les statuts sont datés du 1er février 1947. La raison sociale est **Société de laiterie de Carrouge.** Son but est la sauvegarde des intérêts de ses associés: 1° en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; 2° en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne, dont les statuts et les décisions revêtent pour elle un caractère obligatoire. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices, chacun de ces éléments comptant pour une demie. Les publications de la société s'effectuent dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud». Demeure toutefois réservée la disposition de l'art. 931, al. 2 du C.O. d'après laquelle des publications exigées par la loi doivent être faites dans la FOSC. Le comité se compose de 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux, du président, du vice-président et du secrétaire qui sont: Président: Edmond Jordan, de Carrouge, y domicilié; vice-président: Robert Guex, de Boulens et Moudon, à Carrouge; secrétaire: Samuel Stucki, de Diemtigen (Berne), à Carrouge. La signature de l'ancien président Ulysse Chappuis est radiée et ses pouvoirs sont éteints.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

21 mai 1947. Droguerie.
Jean Marclay, à Monthey. Le chef de la maison est Jean Marclay, de Champéry, à Monthey. Exploitation de la droguerie centrale. (Inscription d'office conformément à l'art. 57, 4e al., O.R.C.)

Genf — Genève — Ginevra

21 mai 1947. Vins, etc.
J. Collé, à Chêne-Bourg. Le chef de la maison est John-Jean-Baptiste Collé, de Genève, à Chêne-Bourg. Commerce de vins, liqueurs, spiritueux et vermouth, l'achat, la vente, la distillation et la représentation de tous produits se rattachant à cette branche. Avenue du Printemps 4.

22 mai 1947. Fleurs.
Marcelle Schœnau, à Genève, commerce de fleurs (FOSC. du 13 décembre 1943, page 2766). La titulaire Marcelle-Eugénie-Alice Schœnau a divorcé d'avec Louis Revillon. L'inscription de la séparation de biens est radiée.

22 mai 1947. Ferblanterie, plomberie, robinetterie, etc.
Bublin frères, à Genève, entreprise de ferblanterie et de plomberie et fabrique d'appareils pour bains, société en nom collectif (FOSC. du 7 janvier 1943, page 55). La maison modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Entreprise de ferblanterie, plomberie et robinetterie, fabrique d'appareils pour bains, chaudières à gaz pour chauffages centraux, appareils de sécurité pour l'emploi du gaz, et articles en métal. La procuration individuelle conférée à Joseph-Jean Bublin est éteinte.

22 mai 1947.
Société Immobilière Fulmen S.A., à Genève (FOSC. du 2 mars 1944, page 510). Maurice Ferrier, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Jacques Ricci a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Vieux-Collège 8 (régie Barraud et Bordier).

22 mai 1947.
Société Immobilière La Scala, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 mars 1946, page 880). Jean Gailloud, de Villeneuve (Vaud), à Châtelaine (Vernier), a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Julien Baumgartner a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue des Moulins 1 (régie Gailloud et Cie).

22 mai 1947.
Laiterie de Collex, à Collex, commune de Collex-Bossy, société coopérative (FOSC. du 1er mai 1937, page 1027). Le président du comité est Marc Burdet, et le secrétaire/caissier René Bezençon, tous deux de et à Collex-Bossy, lesquels engagent la société par leur signature collective. Henri Cusin, ancien président, et François Gindre, ancien secrétaire/caissier, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints.

22 mai 1947. Société immobilière.
Société Anonyme Les Alpes Bellevue D, à Genève, société immobilière (FOSC. du 27 mars 1947, page 856). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 mai 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actionnaires. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 50 000 fr. est entièrement libéré. Le conseil d'administration reste composé de Bernard Næf, président, Jacques Ricci, secrétaire, et Arthur Masson (inscrits), lesquels continuent à signer collectivement à deux.

22 mai 1947.
Société de Participation à des Entreprises Techniques, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 juillet 1942, page 1643). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 mai 1947, la société a décidé de retirer et d'annuler les 1000 parts de fondateurs créées à la constitution de la société; elle a en outre adopté de nouveaux statuts qui ne modifient pas autrement les faits antérieurement publiés.

22 mai 1947.
Société des Immeubles du Léman, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 novembre 1931, page 2391). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 mai 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 200 000 fr. est entièrement libéré. Adresse: quai Wilson 45 (chez Amy Armleder).

22 mai 1947. Monnaies, médailles et bijouterie.
Félix Renfer, à Genève, expertises et commerce de monnaies, médailles et bijouterie (FOSC. du 23 avril 1945, page 919). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Félix Renfer & Cie», à Genève.

22 mai 1947. Monnaies et médailles, etc.
Félix Renfer & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1er janvier 1947 et repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Félix Renfer», à Genève, radiée. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Félix-Adolf Renfer, et pour associé commanditaire le Dr Adolf-Eugen Renfer, tous deux de Lengnau (Berne), à Berne, avec une commandite de 5000 fr. Expert-conseil et toutes transactions en monnaies et médailles; commerce et représentation de matières premières et articles de diverses natures. Rue du Vieux-Collège 9.

22 mai 1947. Cotons bruts, etc.
A. E. Zollinger, à Genève, importation et commerce de cotons bruts. Exportation de produits textiles, d'horlogerie, produits chimiques et de tous produits manufacturés ou non (FOSC. du 7 novembre 1946, page 3258). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

22 mai 1947. Marchandises et produits divers.
Patei, Zollinger et Cie S.A. (Patei, Zollinger & Co Ltd.) (Patei, Zollinger & Co. A.G.), à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 13 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but toutes opérations concernant directement ou indirectement l'achat, la vente, l'échange, l'importation, l'exportation, la consignation, l'emmagasinage, le warrantage, le transit et le transport de toutes marchandises et produits, à l'exclusion du transport par camions automobiles, et toutes opérations de représentation, commission et courtage relativement à ces marchandises et produits. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Alfred-Edouard Zollinger, de Winterthour (Zurich), à Genève, est nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle. Bureaux: Rue L.-L.-Rochat 1.

22 mai 1947.
Société Immobilière Vandœuvres-Plateau, à Vandœuvres, société anonyme (FOSC. du 28 octobre 1932, page 2525). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société; de transformer ses 20 actions anciennes de 500 fr. nominatives, en 10 actions au porteur de 1000 fr.; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

22 mai 1947.
Société Immobilière Rue des Photographes-Aurore, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 juillet 1933, page 1756). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 mai 1947, la société a décidé: de convertir les 10 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, formant son capital social, en actions au porteur; de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Elle a acquis, lors de sa constitution, pour le prix de 32 295 fr. 50 un terrain situé rue des Photographes (ancienne sous parcelle 2392 D), sur laquelle elle a élevé un bâtiment qu'elle possède encore actuellement. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Albert Bourrit, de et à Genève, a été nommé

unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Jules Mévaux a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: rue de la Corraterie N° 20 (régie Choisy, Dumont et Cie).

22 mai 1947.

Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin n° 12, à Genève (FOSC. du 3 septembre 1932, page 2117). Dans son assemblée générale du 6 mai 1947, dont il a été dressé procès-verbal authentique, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 33 750 fr., divisé en 135 actions au porteur de 250 fr. chacune, à 50 000 fr. par l'émission de 65 actions nouvelles au porteur, de 250 fr. chacune, entièrement libérées à concurrence de 5000 fr. par un prélèvement sur les réserves à la disposition de l'assemblée générale et à concurrence de 11 250 fr. par des versements en espèces; 2° de convertir les 200 actions de 250 fr. au porteur en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et pour objet l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède rue Ami-Lullin N° 12. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de Louis Casaï (inscrit), nommé président, et Marcel Casaï, secrétaire, de et à Thônex; ils signent individuellement. Les pouvoirs de Louis Casaï sont modifiés en conséquence. Les administrateurs David Brolliet et Edmond Dunoyer, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse: rue du Rhône 11 (régie Brolliet, Wagnière et Cie).

22 mai 1947.

Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin n° 14, à Genève (FOSC. du 3 septembre 1943, page 2117). Dans son assemblée générale du 6 mai 1947, dont il a été dressé procès-verbal authentique, cette société a décidé: 1° de porter son capital social de 41 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 36 actions nouvelles, au porteur de 250 fr. chacune, entièrement libérées par un prélèvement de 9000 fr. sur les réserves à disposition de l'assemblée générale; 2° de convertir les 200 actions au porteur de 250 fr. chacune en 50 actions nouvelles au porteur de 1000 fr. chacune; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations, qui modifient les faits publiés antérieurement sur les points suivants: La société a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et pour objet l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède rue Ami-Lullin N° 14. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Louis Casaï (inscrit) nommé président, et de Marcel Casaï, secrétaire, de et à Thônex, qui engagent la société par leur signature individuelle. Les pouvoirs de Louis Casaï sont modifiés en conséquence. Les administrateurs David Brolliet et Edmond Dunoyer, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse: rue du Rhône 11 (régie Brolliet, Wagnière et Cie).

22 mai 1947.

Société Immobilière Port-Fleuri, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1945, page 1632). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 avril 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 30 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de la somme de 30 000 fr. à la somme de 50 000 fr. par l'émission de 20 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts conformes à la nouvelle législation. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

22 mai 1947. Société immobilière.

Société Anonyme Délices-Voltaire lettre B., à Genève, société immobilière (FOSC. du 18 décembre 1946, page 3677). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la dite société a décidé: 1° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions nouvelles, de 1000 fr. au porteur; 2° de transformer ses 10 actions anciennes, de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

22 mai 1947. Société immobilière.

Société Anonyme Délices-Voltaire lettre C., à Genève, société immobilière (FOSC. du 18 décembre 1946, page 3677). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la dite société a décidé: 1° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions nouvelles, de 1000 fr. chacune, au porteur; 2° de transformer ses 10 actions anciennes de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

22 mai 1947.

Société Immobilière rue Prévost Martin 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 octobre 1941, page 1990). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1947, la société a décidé: 1° de convertir les 6 actions de 1000 fr. chacune, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 6000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 44 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts, mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'administrateur unique est Lucien Thévenoz (inscrit) actuellement domicilié au Grand-Lancy (Lancy), qui engage la société par sa signature individuelle.

22 mai 1947.

Société Immobilière de la Rue de l'Arquebuse, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 décembre 1935, page 2989). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1947, la société a décidé: d'augmenter son capital social de 10 500 fr. à 50 000 fr. par: transformation des 350 actions, au porteur, de 30 fr. chacune, formant le capital social actuel en 35 actions de 300 fr. chacune, au porteur; augmentation de la valeur nominale des 35 actions de 300 fr. à 500 fr. chacune; émission de 65 actions de 500 fr. chacune, au porteur, dont 15 libérées en espèces et 50 par compensation de créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la location et la construction d'immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger et notamment l'exploitation de l'immeuble que la société possède à la rue de l'Arquebuse. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue de la Corraterie 18 (régie Bernard Næf et Cie).

22 mai 1947.

Société Immobilière « Bella Tola », à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 décembre 1945, page 3077). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 25 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 25 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

22 mai 1947.

Société Immobilière Excelsior-Cour, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 décembre 1945, page 3077). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: 1° d'échanger les 24 actions au porteur de 250 fr. chacune, formant son capital social, contre 6 actions nouvelles, au porteur, de 1000 fr. chacune; 2° de porter son capital social de 6000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 44 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente, l'exploitation et la construction de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

22 mai 1947.

Société Immobilière rue Dizerens-Square, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 septembre 1934, page 2535). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1947, la société a décidé: 1° d'augmenter le capital social de la somme de 3000 fr. à celle de 50 000 fr. par a) l'élévation du montant nominal des 6 actions nominatives de 500 fr. à 1000 fr., et leur transformation en actions au porteur; b) l'émission de 44 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente, la location et la construction d'immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger. Il est rappelé que lors de sa constitution la société a acquis, pour le prix de 58 500 fr., un immeuble sis en la commune de Plainpalais, rue Dizerens, consistant en la parcelle 3485, feuille 7 (avec bâtiments N°s 721—722—209ter, 721bis et 722bis, le surplus de la dite parcelle nature square) immeuble que la société exploite encore actuellement. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jacques Ricci, de Vich (Vaud), à Versoix, est nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les administrateurs Humbert Sésiano et Jacques Berchten sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Adresse: rue de la Corraterie 18 (régie Bernard Næf & Cie).

22 mai 1947. Société immobilière.

Société anonyme Mont Blanc le Lac, lettre A, à Genève, société immobilière (FOSC. du 22 octobre 1946, page 3081). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1947, la société a décidé: 1° d'augmenter le capital social de 9600 fr. à 50 000 fr. par: a) la transformation des 120 actions de 80 fr. en 24 actions de 400 fr. au porteur; b) l'augmentation de la valeur nominale de ces 24 actions de 400 fr. à 1000 fr.; c) l'émission de 26 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées à concurrence des $^{2}/_{5}$ de leur valeur nominale par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente, la location, la construction d'immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

22 mai 1947.

Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin no 10, à Genève (FOSC. du 3 septembre 1932, page 2117). Dans son assemblée générale du 6 mai 1947 dont il a été dressé procès-verbal authentique, cette société a décidé: 1° de porter son capital social de 33 750 fr., divisé en 135 actions au porteur de 250 fr. chacune, à 50 000 fr. par l'émission de 65 actions nouvelles au porteur de 250 fr. chacune, libérées à concurrence de 4000 fr. par un prélèvement sur les réserves à la disposition de l'assemblée générale, et, à concurrence de 12 250 fr. par

un versemcnt en espèces; 2º de transformer les 200 actions au porteur, de 250 fr. chacune, formant son capital social, en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune; 3º d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits publiés antérieurement sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et pour objet l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède rue Ami-Lullin 10. Le capital social, cntièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est actuellement composé de: Louis Casaï (inscrit) nommé président, et Marcel Casaï, secrétaire, dc et à Thônex, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Louis Casaï sont modifiés en conséquence. Les administrateurs David Brolliet et Edmond Dunoyer, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints. Adrcsse: rue du Rhône 11 (régie Brolliet, Wagnière et Cie).

23 mai 1947.

Société Immobilière Avenue de la Grenade Nº 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1945, page 592). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 mai 1947, la société a décidé: de transformer les 50 actions de 200 fr. chacune, nominatives, formant le capital social, en 10 actions nouvelles dc 1000 fr. chacune, au porteur; de porter son capital de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts conformes à la législation actuelle. La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Elle a acquis, à sa constitution, au prix de 60 000 fr., un immeuble situé en la commune de Genève, section Eaux-Vives, avenue de la Grenade 10, consistant en la parcelle 3499, feuille 2, immeuble qu'elle possède encore actuellement. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

23 mai 1947.

Société Immobilière Veriac A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1947, page 1233). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1947, la société a décidé: de transformer les 10 actions de 100 fr. chacune, nominatives, formant son capital social en 1 action de 1000 fr. au porteur; de porter son capital social de 1000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 49 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

23 mai 1947. Constructions immobilières, industrie du bois, etc.

Louis Charles S.A., à Thônex. Suivant acte authentique et statuts du 6 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise de constructions immobilières en toutes matières, l'exploitation de divers procédés de construction, l'industrie du bois, ainsi que l'administration de participations financières à toutes autres entreprises notamment dans la branche de la construction. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est cntièrement libéré. Louis Charles, administrateur de sociétés, à Genève, fait apport à la société d'un brevet Nº 21 600, concernant un élément de construction en matériel aggloméré. Cet apport est fait et accepté pour le prix de 30 000 fr. et payé à l'apporteur par la remise de 30 actions de la société de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions. Les publications sont faites daus la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Louis Charles, de Russin, président; Jean Daniel, de Genève, secrétaire, et Maxime Henry, de Ependes et Suchy (Vaud), tous trois à Genève. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Locaux: avenue de Thônex 5.

23 mai 1947. Papiers peints artistiques, etc.

E. et F. Perrin Frères, à Genève, fabrication de papiers peints artistiques et de tous articles se rattachant à cette branche, société en nom collectif (FOSC. du 25 février 1944, page 469). La société est dissoute depuis le 31 mars 1947. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Emile Perrin, inscrit sous la raison «Perrin, Genève», à Genève.

23 mai 1947. Papiers peints artistiques, etc.

Perrin, Genève, à Genève. Le chef de la maison est Emile-René Perrin, de Payerne (Vaud), à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. et F. Perrin Frères», à Genève, radiée. Fabrication de papiers peints artistiques et de tous articles se rattachant à cette branche. Chemin de Sous-Terre 6.

23 mai 1947.

Société Immobilière Crêts de Champel B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 novembre 1943, page 2576). Horace Julliard, de Vernier, à Coppet (Vaud), a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Léon Grivel est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

23 mai 1947. Mercerie, etc.

Martin, Vandroux et Cie S.A., à Genève, commerce d'articles de mercerie, bonneterie et quincaillerie fine en gros, etc. (FOSC. du 4 juillet 1946, page 2023). La signature sociale individuelle est conférée à Marcel Vandroux, de et à Genève.

23 mai 1947.

SOCCOM Société de Finance Commerciale S.A., à Genève (FOSC. du 24 avril 1943, page 923). Nouveaux bureaux: rue de Chantepoulet 25.

23 mai 1947.

Société Immobilière 39 Grand'Rue, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 mars 1934, page 562). Dans son assemblée générale du 18 mars 1947, dont il a été dressé procès-verbal authentique, cette société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

23 mai 1947.

Société Immobilière rue Liotard B., à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 mai 1931, page 1035). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société; de transformer ses 5 actions anciennes de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

23 mai 1947.

Société Immobilière Grand Pré-Orangerie I., à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 novembre 1946, page 3318). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur; de transformer ses 10 actions anciennes de 500 fr. nominatives en 5 actions de 1000 fr. au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

23 mai 1947.

Société Immobilière de la Rue d'Italie No 9, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 décembre 1946, page 3602). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 30 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 20 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur; de transformer ses 30 actions anciennes de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

23 mai 1947. Boulangerie-pâtisserie.

R. Beuret, à Genève, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 13 avril 1945, page 848). Nouveaux locaux: chemin de Moillebeau 42.

23 mai 1947.

Groupement de Commerçants Importateurs de Bananes G.I.B., S. à r. l. (Agrupacion de Commerciantes Importadores de Platanos G.I.B., S. à r. l.), à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 2 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet le développement de la consommation des bananes en Suisse, par l'acquisition, l'importation et la vente des bananes. Elle peut en outre se livrer à l'importation et au commerce de tous autres fruits ou de produits fruités. Elle peut également s'adonner à l'exportation des fruits et produits fruités. Le capital social est de 42 000 fr. Les associés sont Francisco Serna Fernandes, de nationalité espagnole, à Genève; Buenaventura Carbonel y Gener, de nationalité espagnole, à Zurich, et Carlos Garcia Ruiz, de nationalité espagnole, à Genève, chacun pour une part de 14 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Francisco Serna Fernandes, Buenaventura Carbonel y Gener et Carlos Garcia Ruiz ont été désignés comme gérants avec signature collective à deux. Locaux: boulevard James-Fazy 33.

23 mai 1947.

Société Immobilière Communale B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 novembre 1937, page 2454). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 25 000 fr. à 50 000 fr. par l'élévation de la valeur nominale de chacune des 100 actions de 250 fr. à 500 fr.; d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 25 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Antoine Fortis, président (inscrit); Edouard-Adrien Poncet, secrétaire, de Chancy, à Genève, et Angelo Maulini (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur et secrétaire du conseil Marius Bissat est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: boulevard du Théâtre 6 (régie Steinmann et Poncet).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Acro AG., Küssnacht a. R.

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Acro AG., mit Sitz in Küssnacht a. R., hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Mai 1947 die Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Artikel 742, Absatz 2, OR. aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens dem 30. Juni 1947 bei der Gesellschaft anzumelden. (W 125²)

Küssnacht, den 24. Mai 1947. **Acro AG.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Prescrizione N° 496 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi delle derrate alimentari per il mese di giugno 1947

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, visti le ordinanze 1 e 57 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939 e 24 ottobre 1945, concernenti il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con l'Ufficio di guerra per i viveri, in sostituzione della sua prescrizione N° 496/maggio 1947, prescrive:

1. Per le merci indicate qui appresso valgono nel mese di giugno 1947 prezzi massimi seguenti:

Voci	Articoli	Prezzi di vendita massimi ai dettaglianti (non compresa l'imposta sulla cifra d'affari)	Prezzi di dettaglio massimi (compresa eventuale imposta sulla cifra d'affari) netti	lordi con sconto minimo del 5%
		Fr. i 100 kg. netti	Fr.	Fr.
	Zucchero a quadretti:			
1	cristallino, bianco	104.—	1.18/kg.	1.24/kg.
2	a quadretti, aperto	110.—	1.25/kg.	1.32/kg.
3	a quadretti, in pacchetti di 2½ kg.	116.25	3.25/pacch.	3.42/pacch.
4	a quadretti, in pacchetti di 1 kg.	117.25	1.31/pacch.	1.38/pacch.
4a	a quadretti, in pacchetti di ½ kg.	120.25	—.67/pacch.	—.70/pacch.
5	candito, bruno (qualità 6a e c)	187.—	2.35/kg.	2.47/kg.
6	candito, nero (qualità 4 e 8)	195.—	2.50/kg.	2.63/kg.
7	candito, bianco	182.—	2.25/kg.	2.37/kg.
8	grezzo	104.—	1.25/kg.	1.32/kg.
	Riso:			
13	naturale, camolino o brillato (glacé), tutte le varietà compreso il riso d'Iran	139.—	1.57/kg.	1.65/kg.
	Paste alimentari: *			
	pasta cosiddetta « azione », qualità ordinaria, aperta:			
14	cornetti (obbligo di vendita!) *	77.—	—.92/kg.	—.97/kg.
15	spagbetti	89.—	1.04/kg.	1.10/kg.
	pasta « superiore », comprese le scorte dell'esercito (tutte le sorte):			
16	aperta	101.—	1.21/kg.	1.27/kg.
17	in pacchetti di 500 g.	119.—	—.73/pacch.	—.77/pacch.
18	in pacchetti di 250 g. (soltanto pastine per minestre)	129.—	—.39/pacch.	—.41/pacch.
	pasta all'uovo, qualità ordinaria: (tenore in nova 100 g./kg. di friscello)			
19	aperta	157.—	1.88/kg.	1.98/kg.
20	in pacchetti di 500 g.	177.—	1.07/pacch.	1.12/pacch.
21	in pacchetti di 250 g.	187.—	—.57/pacch.	—.60/pacch.
	pasta sp. all'uovo « azione » tagliatelli e cornetti: (tenore in uova 100 g./kg. di friscello, di cui la metà d'uova fresche)			
22	aperta	160.—	1.96/kg.	2.06/kg.
	in pacchetti di 500 g.	167.—	1.05/pacch.	1.10/pacch.
23	pasta speciale all'uovo (tenore in uova 100 g./kg. di friscello):			
24	aperta	177.—	2.22/kg.	2.34/kg.
25	in pacchetti di 500 g.	197.—	1.25/pacch.	1.32/pacch.
26	in pacchetti di 250 g.	207.—	—.67/pacch.	—.70/pacch.
	specialità fabbricate con semola speciale, senza uova:			
27	aperta	126.—	1.55/kg.	1.63/kg.
28	in pacchetti di 500 g.	144.—	—.90/pacch.	—.94/pacch.
28a	in pacchetti di 250 g.	154.—	—.51/pacch.	—.54/pacch.
	specialità all'uovo fabbricate con semola speciale (tenore in uova 150 g./kg. di frisc.):			
29	in pacchetti di 500 g.	237.—	1.43/pacch.	1.50/pacch.
30	in pacchetti di 250 g.	247.—	—.76/pacch.	—.80/pacch.
31	**Farina bianca (fiore)**	128.—	1.52/kg.	1.60/kg.
32	**Semola da cucina**	128.—	1.43/kg.	1.50/kg.
33	**Farina tipo nucleo (bigia)**	35.95	—.48/kg.	—.50/kg.
33a	**Farina semi-bianca**	67.—	—.84/kg.	—.88/kg.
34	**Semola mais** *	59.—	—.70/kg.	—.74/kg.
35	**Fiocchi di avena, aperti** * (obbligo di vendita!)	81.50	—.96/kg.	1.01/kg.
36	**Granelli di avena, aperti** * (obbligo di vendita!)	88.50	1.09/kg.	1.15/kg.
36a	**Fiocchi e tritello (gruan) di avena, in pacchetti:** *			
	di 500 g.	126.—	—.76/pacch.	—.80/pacch.
	di 250 g.	136.—	—.40/pacch.	—.42/pacch.
36b	**Farina di avena, in pacchetti:** *			
	di 500 g.	136.—	—.81/pacch.	—.85/pacch.
	di 250 g.	146.—	—.45/pacch.	—.47/pacch.
37	**Orzo perlato, aperto:** *			
	N° 3, medio (obbligo di vendita per almeno una qualità!)	77.—	—.96/kg.	1.01/kg.
	N° 4	76.—	—.95/kg.	1.—/kg.
	N° 5, grosso	75.—	—.94/kg.	—.99/kg.
	Miglio dorato, sbucciato, intiero: *			
38	aperto	104.—	1.30/kg.	1.37/kg.
39	in pacchetti di 250 g.	129.—	—.39/pacch.	—.41/pacch.
40	in pacchetti di 350 g.	125.—	—.50/pacch.	—.53/pacch.
41	in pacchetti di 500 g.	120.—	—.73/pacch.	—.77/pacch.
	Farina, semola e tritello (gruan) di miglio: *			
42	sciolto	97.—	1.22/kg.	1.29/kg.
43	in pacchetti di 250 g.	122.—	—.37/pacch.	—.39/pacch.
44	in pacchetti di 350 g.	118.—	—.51/pacch.	—.54/pacch.
45	in pacchetti di 500 g.	113.—	—.69/pacch.	—.73/pacch.
	Legumi a baccello: *			
46	fagioli, bianchi, qualità corrente	118.—	1.45/kg.	1.53/kg.
47	fagioli, bacche colore	118.—	1.45/kg.	1.53/kg.
48	lenti	118.—	1.45/kg.	1.53/kg.
49	piselli giganti intieri, gialli	120.—	1.47/kg.	1.55/kg.
49a	piselli medi intieri, gialli	116.—	1.43/kg.	1.51/kg.
50	piselli giganti smezzati, gialli	114.—	1.41/kg.	1.49/kg.
50a	piselli medi smezzati, gialli	108.—	1.35/kg.	1.43/kg.
	Farina e semola di piselli (gialla e verde):			
51	farina di piselli preparata sciolta, gialla	116.—	1.43/kg.	1.51/kg.
51a	farina di piselli in pacchetti da 500 g., gialla	132.—	—.80/pacch.	—.85/pacch.
51b	farina di piselli in pacchetti da 250 g., gialla	141.—	—.43/pacch.	—.45/pacch.
52	farina di piselli sciolta, verde	111.—	1.38/kg.	1.46/kg.
53	farina di piselli in pacchetti da 500 g., verde	127.—	—.78/pacch.	—.82/pacch.
53a	farina di piselli in pacchetti da 250 g., verde	136.—	—.42/pacch.	—.41/pacch.
	Cacao in polvere:			
54	non zuccherato, qualità corrente, sciolto,	3.80/kg.	4.85/kg.	5.10/kg.
	in pacchetti originali delle fabbriche:			
55	di 1 kg.	4.—/kg.	4.90/pacch.	5.16/pacch.
56	di 500 g.	4.50/kg.	2.75/pacch.	2.90/pacch.
57	di 250 g.	4.70/kg.	1.45/pacch.	1.53/pacch.
58	di 100 g.	5.—/kg.	—.61/pacch.	—.64/pacch.
59	di 50 g.	6.—/kg.	—.37/pacch.	—.39/pacch.
	Caffè (in grana): *			
60	Caffè d'obbligo di vendita, crudo, sciolto	275.—	—	—
61	Caffè d'obbligo di vendita, torrefatto, aperto o in pacchetti	360.—	4.60/kg.	4.85/kg.
62	Altre sorte, torrefatte, aperte	550.—	7.14/kg.	7.50/kg.
63	Altre sorte, torrefatte, in pacchetti	580.—	7.40/kg.	7.80/kg.
	Tè (da calcolarsi conformemente alla prescrizione N° 750 A/47): *			
64	Tè detto obbligatorio (obbligo di vendita!) pacch. di 100 g.	9.02/kg. ap.	1.25/pacch.	1.30/pacch.
64a	Tè detto obbligatorio (obbligo di vendita!) pacch. di 50 g.	9.02/kg. ap.	—.65/pacch.	—.70/pacch.
64b	Assam, Ceylon, Dooars, Darjeeling corrente; qualsiasi miscela pacch. di 250 g.	11.04/kg. ap.	4.15/pacch.	4.35/pacch.
64c	idem pacch. di 100 g.	11.04/kg. ap.	1.65/pacch.	1.75/pacch.
64d	idem pacch. di 50 g.	11.04/kg. ap.	—.85/pacch.	—.90/pacch.
64e	Darjeeling puro, fine (soltanto le qualità più fini) pacch. di 250 g.	12.07/kg. ap.	4.50/pacch.	4.75/pacch.
64f	idem pacch. di 100 g.	12.07/kg. ap.	1.80/pacch.	1.90/pacch.
64g	idem pacch. di 50 g.	12.07/kg. ap.	—.95/pacch.	1.—/pacch.
	Oli commestibili di qualsiasi provenienza e qualità (senza olio d'oliva; vedi voce 114 qui appresso):			
65	in fusti di ferro (da rendere) *	247.—	2.86/1 l.	3.01/ 1 l.
65a	in bidoni (da rendere) *	257.—	1.48/½ l.	1.56/½ l.
		—	—.62/2 dl.	—.65/2 dl.
		—	—.31/1 dl.	—.33/1 dl.
65b	in bottiglie originali di 1 litro (da vendere per principio al prezzo stampato sulla bottiglia) (senza pegno per la bottiglia) *	266.— (100 bottiglie)	3.08 (la bottiglia)	3.24 (la bottiglia)
	Grassi commestibili, in tavolette (senza grasso da macelleria) (da vendere per principio al prezzo stampato sull'imballaggio):			
66	grasso di cocco *	250.—	2.92	3.08
67	grasso di cocco con 10% di burro *	327.—	3.84	4.04
67a	grasso di cocco con 20% di burro *	403.—	4.65	4.90
68	grasso di cocco con 25% di burro *	440.—	5.04	5.30
69	oli idrogenati *	285.—	3.29	3.46
70	oli idrogenati con 10% di burro *	356.—	4.12	4.34
71	oli idrogenati con 25% di burro *	460.—	5.23	5.50
72	grassi commestibili, misti *	264.—	3.12	3.28
73	grassi commestibili, aperto *	289.—	3.46	3.64
74	margarina commestibile (pani di 250 g.); 10% di grasso di burro e 5% di grasso di nocciuole	890.—	4.48/kg.	4.72/kg.
	Uova (uova in guscio, indigene): *			
75	in regioni rurali	—.32 /pezzo	—.34/pezzo	—.36/pezzo
76	in centri urbani e semi-urbani	—.32½/pezzo	—.35/pezzo	—.37/pezzo
77	in regioni montane	—.33½/pezzo	—.36/pezzo	—.38/pezzo
	Conserve di carne: *			
80	conserve di carne di vitello	2.60/scat.	3.—/scat.	3.23/scat.
80a	pasticci di carne OKK.	1.49/scat.	1.72/scat.	1.85/scat.
80b	conserve OKK., manzo in gelatina	2.76/scat.	3.18/scat.	3.42/scat.
80c	corned-beef importato da 12 once	2.17 la scatola	2.60 la scatola	2.80 la scatola
			Imposta sulla cifra d'affari non compresa	
	Grassi da macelleria (grassi animali):			
81	lardo da salsicce, senza cotenna	4.80/kg.	—	—
82	grasso suino, grezzo e lardo da fondere	—	3.40/kg.	—
82a	strutto, puro, indigeno	3.70/kg.	4.20/kg.	—
	strutto americano, « aperto »:			
83	grasso bovino Ia, grezzo *	—	2.70/kg.	—
83a	grasso bovino Ia, indigeno, fuso (per grassi da macelleria misti vedi*)	—	3.40/kg.	—
	Salsicce: *			
84	cervelas, 100 g. peso grezzo minimo	—.36/pezzo	—.40/pezzo	—
85	wienerli, 100 g. peso grezzo minimo	—.47/paia	—.52/paia	—
86	schüblig, 200 g. peso grezzo minimo	1.—/paia	1.10/paia	—
87	landjäger, 160 g. peso grezzo minimo	—.92/paia	1.—/paia	—
88	salame, tipo Milano	10.90/kg.	13.25/kg.	—
	salame a fette, con pelle	—	1.50/100 g.	—
	salame a fette, senza pelle	—	1.55/100 g.	—
88a	salametti	9.60/kg.	1.25/100 g.	—
88b	salamelle	9.70/kg.	1.25/100 g.	—
88c	mortadella	7.50/kg.	1.—/100 g.	—
89	sanguinacci e salsicce di fegato	—	2.60/kg.	—
89a	soli sanguinacci	—	2.—/kg.	—
	Carne suina: *			
90	spalla con osso, per arrosto	5.40/kg.	6.60/kg.	—
91	prosciutto con osso, per arrosto	5.60/kg.	6.60/kg.	—
92	lombo, senza osso	—	9.—/kg.	—
93	costette fresche (carré)	6.20/kg.	7.20/kg.	—
94	costolette affumicate	6.90/kg.	8.—/kg.	—
94a	costolette salate	6.50/kg.	7.40/kg.	—
95	pancetta fresca, con osso	6.40/kg.	—	—
95a	pancetta affumicata, con osso	7.50/kg.	8.50/kg.	—
95b	pancetta affumicata, senza osso	7.80/kg.	8.80/kg.	—
95c	pancetta salata, con osso	6.50/kg.	7.40/kg.	—
95d	pancetta salata, senza osso	6.70/kg.	7.60/kg.	—
95e	pancetta affumicata importata	—	6.70/kg	—
96	prosciutto cotto, Ia	—	1.35/100 g.	—
96a	prosciutto cotto, IIa	—	1.15/100 g.	—
	Fegato e rognone:			
97	fegato di manzo e di vacca	—	5.40/kg.	—
97a	rognone di manze e di vacca	—	4.80/kg.	—
98	trippa di manzo, cotta, Ia	—	4.—/kg.	—
98a	trippa di manzo, cotta, IIa	—	3.60 a 3.80 secondo la qualità	—

		Prezzi massimi netti per vendita al minuto manzo Ia Fr./kg.	manzo IIa Fr./kg.	vacca Fr./kg.
	Carne di manzo e di vacca:			
	da bollito (25% al massimo di ossa):			
99	fiocco di punta, collo scavo di pancia	4.40	4.20	4.—
100	altre qualità da bollito	4.80	4.60	4.20
101	pezzi speciali da bollito (biancocostato delle coste basse, coste della schiena, reale, aletta)	5.—	4.80	4.40
	d'arrosto 25% al massimo di ossa):			
102	traverso di spalla, magatello di spalla	5.—	4.80	4.40
103	sottofesa	5.20	5.—	4.50
104	ossobuco e anca	5.40	5.20	4.70

Carne cotta di manzo e di vacca: *

104a	carne bollita senz'ossa, al pezzo	Fr. 9.60 il kg.
	per porzione, in fette (« Spatz »)	Fr. —.55 la porzione di 50 a 55 g.
104b	carne arrostita, senz'ossa, al pezzo	Fr. 11.— il kg.
	per porzione, in fette	Fr. —.60 la porzione di 50 a 55 g.

* Vedansi disposizioni complementari a cifra 2 qui appresso.

NB. Le vecchie voci N° 73, 82 b, 82 c, strutto americano, vengono soppresse.

Voci

105 **Pane:** conformemente all'ordinanza Nº 12 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 febbraio 1947, concernente il prezzo della farina e del pane e in base alle singole prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

105a pane bianco: conformemente alla prescrizione Nº 663 A/47, del 22 marzo 1947;

106 panini: conformemente alla prescrizione Nº 663 A/47, del 22 marzo 1947;

107 pane speciale: conformemente alla prescrizione Nº 663 A/47, del 22 marzo 1947.

108 **Zwieback e pane grattugiato:** zwieback da panetteria e pane grattugiato conformemente alle prescrizioni Nº 610 A/43 e 610 B/45, zwieback fabbricati da aziende industriali, conformemente alla prescrizione Nº 443 A/43 dell'U.F.C.P.;

109 **Latte:** conformemente ai regolamenti locali; Nri 636 B/46 (latte magro e siero di latte, crema), 611 B/46 e 611 C/46 (polvere di latte e latte condensato); prescrizione 798 A/47 (latte condensato importato); yoghurt: conformemente alle singole decisioni.

110 **Burro:** conformemente alla prescrizione speciale Nº 637 B/46; burro fuso: conformemente alla prescrizione Nº 674 B/46.

111 **Formoggio:** conformemente alle prescrizioni speciali Nri 422 B/46 (formaggio in scatola), 485 B/46 (vacherin friborghese), 559 A/46 (formaggio alle erbe glaronese), 624 A/43 (ricotta di siero), 638 B/46 (formaggio di pasta molle e formaggio da taglio semimolle), 661 B/46 (formaggio di pasta dura), 662 B/46 (formaggio d'Appenzello); 676 A/43 (formaggio Parmigiano); 788 A/46 formaggio importato).

112 **Miele:** vedi prescrizione Nº 417 A/44.

113 **Marmellate e conserve di frutta:** Valgono i prezzi massimi di listino delle fabbriche, rispettivamente i prezzi massimi stampati sugli imballaggi.

114 **Olio di oliva, surrogati di caffè, come pure generi di carne razionati, non contemplati in questa prescrizione:** Fino a nuovo avviso non vengono fissati dei prezzi massimi generali; i prezzi massimi di dettaglio per questi articoli sono basati sulle relative disposizioni speciali.

115 **Altre derrate alimentari:** I prezzi delle derrate alimentari non annoverate qui sopra sono retti dalle disposizioni generali dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, nonchè dalle singole prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

2. Disposizioni complementari:

Alle voci da 1 a 6, zucchero: Il prezzo d'ingrosso di 104 fr. il quintale per lo zucchero cristallino rappresenta il prezzo massimo anche per le forniture eseguite franco di porto all'artigianato (panettieri, pasticcieri, ecc.).

Per quanto concerne il prezzo di vendita massimo dello **zucchero a quadretti** (base sacchi) fornito dagli zuccherifici esso è fissato a 106 fr. il quintale, franco stazione dei compratore. Il prezzo di vendita massimo per le altre varietà va calcolato secondo il «listino dei margini» dello «Zuccherificio di Rupperswil S. A.», del 26 aprile 1947, approvato dal nostro ufficio.

Gli zuccherifici che forniscono direttamente la clientela dei loro compratori per colli possono applicare per tali invii un supplemento di al massimo 30 cent. il quintale che va a carico del margine del commercio in grosso. L'eccedenza della spesa di trasporto di tali invii, per rapporto alla spesa base per spedizioni a vagoni dalla fabbrica alla stazione del compratore, può essere addossata a quest'ultimo.

Il prezzo massimo d'ingrosso di 110 fr. il quintale (prezzo massimo di vendita ai dettaglianti) dello **zucchero aquadretti aperto** si riferisce a merce venduta in sacchi. Per lo zucchero a quadretti in cartoni, il prezzo all'ingrosso massimo ammonta a 117 fr. 25 per le consegne in cartoni da 25 chilogrammi.

Nel fissare i prezzi di vendita al minuto delle specie di zucchero non annoverate in questa prescrizione (zucchero semola, polvere di zucchero, zucchero in stanga) si dovrà procedere in base alla prescrizione Nº 328.

Alle voci da 14 a 21 paste alimentari: Per le paste tipo «Bologna» può essere prelevato un supplemento massimo di 5 cent. il chilogrammo sui prezzi della rispettiva voce.

Obbligo di vendita: Nei negozi di dettaglio in cui si vendono normalmente paste alimentari si deve mettere a disposizione della clientela dei «**cornetti aperti**» al prezzo massimo di 92 cent. il chilogrammo e menzionarli in modo chiaro come tali a fianco del prezzo.

I dettaglianti hanno, in via di massima, diritto di essere forniti della cosiddetta pasta «azione» nella proporzione praticata finora. Allo scopo di permettere ai dettaglianti di conformarsi all'obbligo di vendita sopra indicato, i rispettivi fabbricanti sono tenuti a fornire su richiesta ai loro dettaglianti un quarto almeno delle loro ordinazioni future di «cornetti aperti», al prezzo massimo d'acquisto predetto alla voce 14.

Qualora i fabbricanti producano specialità di paste alimentari per le quali l'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha accordato con autorizzazione speciale dei prezzi di vendita superiori ai prezzi massimi d'ingrosso, fissati da questa prescrizione, i dettaglianti dovranno applicare il prezzo massimo di dettaglio che è stato comunicato loro dal fornitore.

Per le forniture di cornetti e di spaghetti «azione» in colli inferiori a 20 kg. può essere computato fino a nuovo avviso il supplemento di 3 cent. per chilogrammo.

Alla voce 34, semola di mais: Nei cantoni dei Grigioni e del Ticino i dettaglianti sono approvvigionati direttamente dai molini al prezzo massimo di 57 fr. 50 con 2% di sconto o prezzo netto di 56 fr. 50 i 100 kg. senza sacchi. Dal 7 novembre 1945, il prezzo massimo di dettaglio nel cantone Ticino sarà di 64 cent. netti il chilogrammo oppure di 68 cent. lordi (con 5% di sconto) (vedi prescrizione Nº 432 A/42, del 23 gennaio 1942).

Alle voci da 35 a 50, prodotti di avena, orzo perlato, prodotti di miglio e legumi a baccello.

Obbligo di vendita. Nei negozi di dettaglio in cui si vendono regolarmente dei **fiocchi e tritello di avena e orzo perlato**, questi prodotti devono essere tenuti «aperti» a disposizione della clientela ai prezzi previsti alle voci da 35 a 37; le etichette che indicano i prezzi devono portare chiaramente la menzione «**soggetto all'obbligo di vendita**».

I dettaglianti possono esigere di massima che siano loro forniti al rispettivi prezzi massimi i quantitativi spettanti di prodotti d'avena ed orzo perlato aperti. I fornitori sono tenuti ad approvvigionare i dettaglianti nella rispettiva misura.

I grossisti ed i dettaglianti che acquistano prodotti d'avena, orzo perlato, prodotti di miglio e legumi a baccello aperti e li confezionano in pacchetti hanno il diritto di applicare un supplemento sui prezzi previsti per merce aperta solo con autorizzazione speciale dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi. S'intendono per pacchetti gl'imballaggi di cartone con o senza carta all'interno o combinati con fogli di cellulosa (Cellux, Cellophane e simili), come pure i sacchetti di cellulosa o di carta combinata con fogli di cellulosa.

La confezione in sacchetti di carta praticata nel commercio al minuto non autorizza a computare un supplemento per la messa in sacchetti.

I mugnai ed i grossisti che confezionano dei prodotti di miglio e legumi a baccello in sacchetti di carta di 1 fino a 2½ kg. hanno diritto di conteggiare un supplemento di 3 cent. sui prezzi massimi stabiliti per la merce aperta. Anche in tali casi, i prezzi massimi di dettaglio fissati per la merce aperta non possono essere oltrepassati. I mugnai ed i grossisti interessati hanno l'obbligo di comunicare espressamente questa disposizione ai loro clienti.

Tutti i pacchetti contenenti prodotti di avena, orzo perlato, prodotti di miglio e legumi a baccello devono portare stampato il prezzo di vendita al minuto («... cent. con sconto minimo del 5%», oppure «...cent. netti»). I sacchetti di cellulosa devono essere muniti di questa indicazione mediante un'etichetta interna ben visibile. È responsabile dell'iscrizione dei prezzi sui rispettivi imballaggi la ditta che confezione i pacchetti.

Alle voci da 54—59, cacao in polvere: Le merci in pacchetti muniti dei vecchi prezzi devono essere smerciate al prezzo al minuto massimo impresso.

Alle voci da 60 a 63, caffè soggetto all'obbligo di vendita: i grossisti e i dettaglianti hanno l'obbligo di mettere a disposizione della loro clientela 30% almeno della vendita in grana complessiva di caffè sotto forma di caffè puro ai prezzi massimi delle voci 60 e 61 (caffè soggetto all'obbligo di vendita). I prezzi devono essere accompagnati dall'indicazione ben visibile «**caffè a buon mercato torrefatto**». I prezzi delle altre qualità di caffè vanno stabiliti conformemente alla prescrizione Nº 543. I prezzi indicati alle voci 62 e 63 sono considerati come prezzi massimi assoluti.

Alle voci da 64 a 64 g, tè (tè detto obbligatorio). I grossisti ed i dettaglianti hanno l'obbligo di mettere in ogni tempo alla disposizione della loro clientela del tè detto obbligatorio nel quadro dei prezzi massimi fissati alle voci 63 a e 63 b.

Alle voci da 64 b—g, tè: I prodotti di primissima qualità i cui prezzi di costo d'importazione comprovabili ammontano a più di 9.50 fr. per chilogramma per i Darjeeling e a più di 8.50 fr. per chilogramma per i Ceylon vanno calcolati secondo la prescrizione Nº 750 A/47, del 10 aprile 1947.

Alle voci 65 e 65 a, oli commestibili in recipienti da rendere: Nel caso in cui i recipienti da rendere venissero fatturati, essi vanno ripresi allo stesso prezzo. L'introduzione del sistema di recipienti a nolo non deve creare alcun aggravio ai negozianti di commestibili.

Alle voci 65, 66 a 73: I prezzi possono essere applicati soltanto se essi sono stampati sugli imballaggi (conformemente alla prescrizione Nº 572 A/44 è vietato di modificare il prezzo impresso).

Alle voci 65—65 b, 69—71: eccettuato l'olio di lino commestibile.

Alle voci 72 e 73: Altri prezzi soltanto previa autorizzazione speciale dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi. I prezzi per la vendita di grassi commestibili misti, aperti, ai dettaglianti, s'intendono recipienti compresi.

Alle voci da 75 a 77, uova in guscio: Per indicazioni più dettagliate, in particolare per quanto riguarda la validità delle differenze di prezzo graduate secondo le regioni rurali, semi-urbane, urbane e montane, vedi prescrizione speciale Nº 618 A/42 concernente i prezzi massimi delle uova indigene ed estere di galline ed anitre (uova in guscio) del 29 agosto 1942. Per i prezzi delle uova estere in guscio fanno stato le disposizioni della prescrizione Nº 618 A/46, del 26 febbraio 1946.

Alle voci 80a a 80b, conserve di carne: I prezzi di vendita ai dettaglianti s'intendono senza etichette incollate. Quest'ultime vengono fornite gratuitamente. Per le conserve con etichette incollate, il prezzo di vendita ai dettaglianti è maggiorato di 0,5 cent. per scatola. I prezzi di dettaglio netti s'intendono senza imposta sulla cifra d'affari.

Alla voce 80c, conserve di carne: Per le conserve di carne importate il margine dei dettaglianti è stabilito al 20% netto senza l'importa sulla cifra d'affari e al 27½% compresa l'imposta ed almeno 5% di ribasso in quanto non siano stati prescritti prezzi massimi assoluti. Il prezzo di dettaglio massimo netto di 2 fr. 60 per scatola s'intende senza l'imposta sulla cifra d'affari.

Alle voci 83 e 83a, grasso bovino, grezzo e fuso: I prezzi massimi stabiliti si riferiscono a merce di prima qualità. I prezzi di vendita delle qualità inferiori devono essere proporzionalmente ridotti. Per il cosiddetto «primo sugo», i dettaglianti devono attenersi al prezzo massimo comunicato dalle aziende produttrici rispettivamente fornitrici.

Alla voce 83a, grassi misti da macelleria (strutto + grasso bovino e prevalentemente grassi da macelleria + olio commestibili): I prezzi di questi prodotti devono essere fissati in proporzione dei prezzi massimi delle singole materie componenti. È ammesso un supplemento di 30 cent. per chilogrammo per spese di mescolatura. I commercianti sono autorizzati a maggiorare i loro prezzi di vendita (in franchi e centesimi) nella misura del rincaro dei prezzi di costo.

Alle voci da 84 a 89a, salsicce: In quanto ai prezzi delle salsicce si rimanda alle disposizioni della prescrizione Nº 627 A/44, del 22 febbraio 1944.

Salame, salametti, salamelle e mortadella: I prezzi massimi stabiliti per la vendita ai dettaglianti s'intendono per forniture dirette dal fabbricante al dettagliante; per vendite dal grossista al dettagliante essi comportano 50 cent. il chilogrammo di più.

Salamo «Bindoni» e «Nostrano»: Per queste specie di salame, i prezzi stabiliti possono essere maggiorati di un supplemento di 20 cent. il chilogrammo; per contro, i prezzi di dettaglio non subiscono alcuna modificazione.

Rimandiamo d'altronde alla prescrizione Nº 627 B/44 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi, del 22 marzo 1944.

Per quanto concerne i **salami importati**, vedi prescrizione Nº 627 C/43.

Alle voci da 90 a 104, carne: Per quanto concerne la classifica della carne di manzo e di vacca, si rimanda alla prescrizione Nº 627 A/44, del 22 febbraio 1944. Per i **pezzi speciali** della carne di manzo, di vacca, di suini (lombo: codino, controfiletto, filetto; prosciutto affumicato con osso e spalla affumicata) sono autorizzati i supplementi di prezzo usuali.

Alle voci 104a e 104b: Il peso inferiore di 50 g. rappresenta un minimo e non può essere ridotto in alcun caso. Per le porzioni di più di 55 g., il prezzo di 55 cent. per la carne bollita può essere aumentato in ragione di 10 cent. per ogni 10 g. in più e quello di 60 cent. per la carne arrostita in ragione di 12 cent.

Alle voci da 1 a 115: Tutte le merci offerte o esposte nel commercio al minuto devono essere munite di etichette o iscrizioni che indichino in modo chiaro i prezzi di vendita in franchi e centesimi conformemente alla prescrizione Nº 572 A/44, del 29 settembre 1944, concernente l'affissione e la stampa dei prezzi di dettaglio. In quanto non siano state promulgate disposizioni speciali per singoli articoli, fanno allora stato i prezzi di dettaglio, imballaggio compreso (anche per vendite in imballaggi speciali; come per esempio imballaggi-regalo e per feste). I **prodotti in pacchetti possono essere venduti ai prezzi impressi sugli imballaggi sino all'esaurimento delle scorte.**

3. Supplementi di prezzo per forniture in grosso di merce aperta, in sacchi d'origine già intaccati (zucchero cristallino e a quadretti in sacchi, riso, farina, semola di frumento e di granoturco, prodotti a base di avena e di orzo, prodotti di miglio e legumi a baccello).

Non possono di regola essere riscossi dei supplementi per piccole quantità che sulle forniture di **quantitativi inferiori al peso di un sacco d'origine.** Non è quindi ammesso di riscuotere un supplemento per piccole quantità sulle forniture in un solo o medesimo invio di quantitativi **superiori** al peso di un sacco d'origine.

Per forniture di piccole quantità di merce aperta possono essere fatturati ai destinatari i supplementi seguenti: quantità (in sacchi intaccati) di 25 kg. e più: massimo 2 cent. il chilogrammo; quantità (in sacchi intaccati) inferiori a 25 kg., massimo 3 cent. il chilogrammo. Questi supplementi possono essere applicati anche alle forniture di **zucchero a quadretti e di zucchero-semola** in pacchi uniformi già intaccati.

Per le forniture di cornetti e di spaghetti «azione» in colli inferiori a 20 kg. può essere computato fino a nuovo avviso un supplemento di 3 cent. per chilogrammo.

4. Vendite a consumatori importanti (economie domestiche collettive come: alberghi, ristoranti, ospedali, ecc.): Per tali forniture si dovrà applicare un **prezzo** equo medio fra il prezzo di vendita ai commercianti al minuto e il prezzo di dettaglio. Per le forniture di carne e salsicce, nonchè di grassi da macelleria, si dovranno per contro accordare i ribassi usuali praticati finora. In quanto non siano prescritti dei prezzi uniformi per le forniture **a rivenditori**, si dovrà concedere su quest'ultime uno sconto equo.

5. I prezzi massimi per forniture ai dettaglianti s'intendono: per spedizioni a mezzo ferrovia, franco stazione destinataria; per forniture a mezzo autocarri, franco domicilio.

Per le spedizioni in comuni di montagna aventi diritto alla compensazione, i prezzi massimi fissati per l'approvvigionamento del commercio al minuto, conformemente alle prescrizioni Nº 718 A/43, 718 A/44 e 718 B/44 s'intendono franco domicilio rispettivamente franco stazione del destinatario, in quanto le spese di trasporto dalla stazione al suo domicilio (E.F.D.) non sorpassino la quota usuale di condotta di 70 cent. i 100 kg. (vedi nostre istruzioni del 13 ottobre 1944, supplemento 1).

In base alla prescrizione Nº 718 A/43, i supplementi di trasporto per forniture in regioni montane applicati finora d'intesa con le autorità cantonali competenti (uffici cantonali dell'economia di guerra e uffici cantonali di controllo dei prezzi) non possono più essere riscossi dal 1º gennaio 1944.

6. Qualora circostanze speciali lo esigano, le autorità cantonali competenti possono proporre all'Ufficio federale di controllo dei prezzi di ridurre equamente i prezzi massimi stabiliti con questa prescrizione. Tale riduzione sarà fatta, se del caso, dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

7. In quanto i dettaglianti accordino alla clientela dei ribassi o abbuoni superiori al 5%, i prezzi di vendita lordi stabiliti da questa prescrizione possono essere porporzionalmente maggiorati purchè, dedotto l'abbuono od il ribasso, i prezzi netti prescritti non siano sorpassati. Questo disciplinamento non concerne tuttavia le merci il cui prezzo massimo di vendita al minuto è già stato prescritto ai fabbricanti e da essi stampato sugli imballaggi conformemente alle prescrizioni stabilite.

8. D'intesa con l'Ufficio di guerra per i viveri facciamo espressamente osservare ai commercianti al minuto che la **vendita promatura di derrate alimentari razionate** (verso consegna di tagliandi di razionamento del mese susseguente) **è vietata.**

9. Chiunque contravviene a questa prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra. Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, aboratori, fabbriche ed altre aziende, nonchè all'ordinanza Nº 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 gennaio 1940, in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

Montreux-Territet, 28 maggio 1947.

Dipartimento federale dell'economia pubblica,
il capo dell'Ufficio di controllo dei prezzi: R. PAHUD.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

TISSUS
MACHINES - MEUBLES
ARTICLES DE CAOUTCHOUC
TOUT POUR L'HABILLEMENT
FOURRURES - MAROQUINERIE
JOUETS
ALIMENTATION - VINS

et quantité d'autres produits de qualité

Visitez la

Foire des Produits italiens à Genève

Palais des expositions

300 exposants Produits de tout premier ordre

Vente en gros

Ouvert de 10 à 22 heures

Restaurant italien
avec grand orchestre typique italien
Ouvert jusqu'à minuit

Défilés de Haute Couture
(un programme spécial sera publié ultérieurement)

Manifestations artistiques
Exposition de peinture moderne italienne

Schweizerische Gasapparate-Fabrik Solothurn

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

52. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 12. Juni 1947, 16 Uhr, im Hotel « Krone » in Solothurn, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Statutenänderung. Sn 28
6. Wahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
8. Varia.

Inventar, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 2. Juni 1947 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Der Abänderungsantrag des Verwaltungsrates für § 12 der Statuten liegt bis zum 11. Juni 1947 am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Solothurn, den 30. Mai 1947. DER VERWALTUNGSRAT.

Gaswerk Olten AG. in Liquidation

Generalversammlung der Aktionäre

Die Aktionäre der Gaswerk Olten AG. in Liquidation werden hiemit zur Teilnahme an der

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Samstag, den 21. Juni 1947, vormittags 11 Uhr 30, ins Bahnhofbuffet II. Kl., I. Stock, in Olten.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolles der letzten Generalversammlung.
2. Bericht über die Liquidation pro 1946 und 1947 nebst Abrechnung.
3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Liquidatoren und Geschäftsführung.
5. Mitteilungen. On 65

Anmerkung: Eintrittskarten sind gegen Einsendung der Aktien-Talons von der Solothurner Kantonalbank, Filiale Olten, zu beziehen und zwar bis zum 14. Juni 1947. Vertretung ist gemäss den Statuten nur durch Mitaktionäre zulässig; Vertretungsformulare sind bei der Solothurnischen Kantonalbank, Filiale Olten, zu beziehen.

Olten, den 29. Mai 1947. Verwaltungsrat und Liquidatoren der Gaswerk Olten AG. in Liquidation.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Jahr 1946 wird ab 30. Mai 1947 ausbezahlt und zwar, nach Abzug der eidgenössischen Coupon- und Verrechnungssteuer, 1. für die voll einbezahlten Aktien mit netto **Fr. 22.10** per Aktie gegen Ablieferung des Dividendencoupons; 2. für die zu **50 %** einbezahlten, ab 1. Oktober 1946 dividendenberechtigten Aktien mit netto **Fr. 2.75** per Aktie gegen Vorweisung des Interimsscheines. Lz 96

Die Auszahlung erfolgt an unserer Gesellschaftskasse, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Luzern, bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich und bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern.

Luzern, den 30. Mai 1947. Die Geschäftsleitung.

Elektrizitätswerk Altdorf

Dividendenzahlung

Die Dividendencoupons für das Jahr 1946 werden, nach Abzug der eidgenössischen Coupons- und Verrechnungssteuer, mit netto **Fr. 5** per Aktie ab 30. Mai 1947 von der Urner Kantonalbank in Altdorf und auf unsern Bureaux in Altdorf und Luzern eingelöst. Lz 97

Altdorf, den 30. Mai 1947. Die Geschäftsleitung.

Elektrizitätswerk Schwyz

Dividendenzahlung

Die Dividendencoupons für das Jahr 1946 werden, nach Abzug der eidgenössischen Coupons- und Verrechnungssteuer, mit netto **Fr. 24** per Aktie ab 30. Mai 1947 bei der Kantonalbank Schwyz und auf unsern Bureaux in Schwyz und Luzern eingelöst. Lz 98

Schwyz, den 30. Mai 1947. Die Geschäftsleitung.

THE BRITISH MOTOR CAB-COMPANY LTD (in voluntary liquidation)

Les propriétaires d'actions au porteur sont avisés qu'une quatrième et dernière distribution aux actions « preferred ordinary » a été décidée et qu'elle se monte

par action à £ 0. 5. 7 brut

dont la contre-valeur sera payable en Suisse sous déduction des frais. X 149

Les possesseurs en Suisse de ces actions doivent, avant le 15 juin 1947, faire présenter par un intermédiaire habilité (banque ou agent de change) leurs titres, accompagnés de la déclaration AB avec schedula, sous pli fermé, inscrits par ordre numérique sur bordereaux en quintuple exemplaire, chez: **MM. Mirabaud & Cie, 3, boulevard du Théâtre, Genève,** qui délivreront un reçu en attendant la réception des fonds.

Externa S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 11 juin 1947, à 17 heures 30, au siège social, rue St-Martin 15, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 1er juin 1947, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions. L 201

Lausanne, le 29 mai 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Aus **U.S.A.** unterwegs:

AMERICAN Liberty OIL BURNER

der erstklassige, vollautomatische

OELBRENNER

Interessenten wenden sich sofort an die Generalvertretung für die Schweiz:

Feuerungstechnik AG. St. Gallen
Theaterplatz 2 Tel. (071) 3 11 81

Schweizerische Gesellschaft für Kapitalanlagen

Zürich

Anleihenskündigung

5½%-Anleihen von 1929 von ursprünglich Fr. 10 000 000.— nom.

Auf Grund der Anleihensbedingungen wird hiemit der noch im Umlauf befindliche Teil des vorgenannten Anleihens zur Rückzahlung auf den **1. Dezember 1947** gekündigt. Die Verzinsung hört mit diesem Termin auf. Die Zahlstellen für die spesenfreie Einlösung der gekündigten Obligationen werden in einem späteren Inserat bekanntgegeben.

Den Inhabern dieser Obligationen wird in den nächsten Tagen ein Konversionsangebot unterbreitet werden.

Zürich, den 29. Mai 1947. Z 404

Schweizerische Gesellschaft für Kapitalanlagen.

Kündigung

der

3½%-Anleihe Schweizerische Centralbahn vom 26. Oktober 1894 (September) auf 15. September 1947

3½%-Anleihe Gotthardbahn von 1895, I. Hypothek auf 30. September 1947

3½%-Anleihe Jura-Simplon-Bahn von 1894 auf 1. Oktober 1947

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 28. Mai 1947 beschlossen, folgende Anleihen auf Grund der Anleihebedingungen zur Rückzahlung zu kündigen:

auf den 15. September 1947 die 3½%-Anleihe Schweizerische Centralbahn von 1894 (September)

auf den 30. September 1947 die 3½% - Anleihe Gotthardbahn von 1895, I. Hypothek

auf den 1. Oktober 1947 die 3½% - Anleihe Jura-Simplon-Bahn von 1894.

Die Obligationen dieser drei Anleihen können vom Inhaber bei der Hauptkasse der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern sowie bei den Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank und bei den dem Kartell schweizerischer Banken oder dem Verband schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Instituten kostenlos eingelöst werden.

Die Schuldbuchforderungen werden von der Schweizerischen Nationalbank in Bern zurückbezahlt.

Nach dem 15. September bzw. 30. September und 1. Oktober hört die Verzinsung dieser zur Rückzahlung aufgerufenen Anleihen auf.

Falls der Bundesrat bis zur Rückzahlung die Aufnahme einer neuen eidgenössischen Anleihe beschliesst, wird den Inhabern von Obligationen und Schuldbuchforderungen der vorerwähnten drei Anleihen das Recht zur Konversion eingeräumt.

Bern, den 29. Mai 1947.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:
E. NOBS.

Société anonyme de Tannerie, à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 11 juin 1947, à 18 heures, au siège social, rue St-Martin 15, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que le rapport de Monsieur le contrôleur seront à la disposition des actionnaires dès le 1er juin 1947, au siège social, qui délivrera les cartes d'admission sur présentation des actions. L 202

Lausanne, le 29 mai 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Brienz-Rothorn-Bahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

verbunden mit der diesjährigen Betriebseröffnung auf **Samstag, 14. Juni 1947, 14 Uhr 15, im Hotel « Rothorn-Kulm »** zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen mit Bilanz pro 1946:
   a) der Brienz-Rothorn-Unternehmung AG.;
   b) der Dienstalterskasse der Angestellten der BRB;
   c) des Fonds für Altersfürsorge der Angestellten.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1947.
5. Ersatzwahl für ein Mitglied des Verwaltungsrates.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Rechnungen und die Bilanz liegen ab 31. Mai 1947 im Bureau der BRB zur Einsicht auf.

Im Interesse einer flotten Abwicklung des Tagesprogrammes sind die Versammlungsbesucher höflich gebeten, ihre Zutrittskarten schon im voraus und nicht erst kurz vor Abfahrt des Zuges im Betriebsbureau der Brienz-Rothorn-Bahn zu beziehen, unter Nennung der betreffenden Aktiennummern. Diese Karten gelten am 14. Juni 1947 auch als Ausweis für die freie Fahrt von Brienz nach Rothorn-Kulm und zurück.

Es fahren folgende Züge:

ab Brienz 9.09, 10.10. 11.20, 12.55 Uhr;
ab Rothorn-Kulm 15.35 und Extrafahrt 17.50 Uhr.

Benützen Sie diese Gelegenheit, den Besuch der Generalversammlung mit einem lohnenden Ausflug nach dem Brienzer-Rothorn zu verbinden!

Brienz, den 30. Mai 1947. **Brienz-Rothorn-Unternehmung AG.**
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **G. Hirsch.**

346

Schreiber's Rigi-Hotels AG.

Einladung der Aktionäre
zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 7. Juni 1947, 14 Uhr, im Hotel « Rigi-Kulm »

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Bilanz nach vorheriger Berichterstattung durch die Kontrollstelle; Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat.
2. Wahlen. Q 224

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 27. Mai 1947 an bei Herrn Notar J. Reding, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hiefür Eintrittskarten bis längstens 5. Juni 1947 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Luzern zu beziehen.

Arth, den 23. Mai 1947. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA in St. Gallen

Die an der Generalversammlung der Aktionäre für das Rechnungsjahr 1946 festgesetzte Dividende wird gegen Ablieferung von Coupon 8 von heute an bei der Gesellschaftskasse in St. Gallen mit

Fr. 150.— pro alte Aktie (Nrn. 1 bis 1000)
Fr. 75.— pro Aktie, lit. B (Nrn. 1001 bis 3000)

abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer, d. h. mit netto Fr. 105.— pro alte Aktie und netto Fr. 52.50 pro Aktie lit. B, bezahlt. G 88

Die Coupons werden auch spesenfrei eingelöst bei sämtlichen Sitzen folgender Banken:

Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt.

St. Gallen, 30. Mai 1947. Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA.

Société des Usines de l'Orbe, à Orbe

Le dividende de l'exercice 1946 est payable dès le 2 juin 1947, par

30 fr.

sous déduction du droit de timbre et des impôts fédéraux, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et dans ses agences, contre remise du coupon Nº 29. L 199

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux

Emprunt hypothécaire en 1er rang à intérêt variable de

4 000 000 fr.

L'intérêt pour l'année 1946 a été fixé à 3 ½%. Il sera payable auprès des domiciles habituels de paiement, dès le 1er juin 1947, par 17 fr. 50 moins impôts fédéraux 30% contre remise des 2 coupons portant les numéros 30 et 31 (échéances 1er juin 1946—1er décembre 1946) en un seul bloc. L 200

Montreux, le 15 mai 1947. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Suchard Holding société anonyme, Lausanne

Conformément aux décisions prises par l'assemblée générale des actionnaires du 29 mai 1947, un dividende de 16 fr. brut par action sera payé à partir de ce jour, sous déduction de 5% timbre fédéral et 25% impôt anticipé, contre remise du coupon Nº 6, à raison de 11 fr. 20,

au siège social à Lausanne,
à l'Union de banques suisses à Lausanne, L 195
à la Banque cantonale neuchâteloise à Neuchâtel,
à la Société de banque suisse à Neuchâtel.

Lausanne, le 30 mai 1947. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Compagnie genevoise de l'Industrie du Gaz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 9 juin 1947, à 15 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

Abrogation des anciens statuts et adoption de nouveaux statuts en harmonie avec le C.O. revisé.

Pour assister et voter à l'assemblée générale Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres contre récépissés au siège de la compagnie dès ce jour au 6 juin 1947.

Au terme de l'article 33 des statuts les résolutions concernant une modification des statuts ne peuvent être prises que dans une assemblée réunissant au moins les deux tiers du capital social.

Dans le cas où l'assemblée convoquée pour le 9 juin 1947 ne réunirait pas ce quorum des deux tiers du capital social, il en sera convoqué une deuxième fois pour le mercredi 25 juin 1947 avec le même ordre du jour et cette assemblée délibérera valablement quel que soit le nombre des actionnaires présents ou des actions représentées.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 30 mai 1947. X 146

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Compagnie genevoise de l'Industrie du Gaz

Dans le cas ou l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires convoquée pour le lundi 9 juin 1947 au sujet de la modification des statuts ne réunirait pas le quorum des deux tiers, Messieurs les actionnaires de la Compagnie genevoise de l'Industrie du Gaz sont dès maintenant convoqués en une

deuxième assemblée générale extraordinaire

le mercredi **25 juin 1947**, à 15 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, rue Petitot, avec le même ordre du jour que l'assemblée générale extraordinaire du 9 juin 1947, soit:

ORDRE DU JOUR:

Abrogation des anciens statuts et adoption de nouveaux statuts en harmonie avec le C.O. revisé.

Cette deuxième assemblée délibérera valablement quel que soit le nombre des actionnaires présents ou des actions représentées.

Pour assister et voter à l'assemblée générale extraordinaire du mercredi 25 juin 1947, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres contre récépissés au siège de la compagnie, 10, rue Diday, à Genève, dès ce jour au 23 juin 1947.

Sauf stipulation contraire, les dépôts d'actionnaires effectués en vue de l'assemblée générale du 9 juin 1947 seront considérés comme valables pour la représentation de ces titres à l'assemblée générale extraordinaire du 25 juin 1947.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 30 mai 1947 au siège social.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

La Nationale S. A., Genève

CONVOCATION

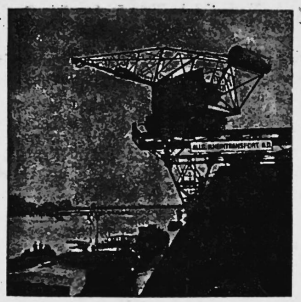
Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** ordinaire **pour jeudi 19 juin 1947, à 18 heures, dans les bureaux de la société, rue des Falaises 2, Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1º Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2º Rapport des administrateurs.
3º Rapport du contrôleur.
4º Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
5º Nomination d'un commissaire aux comptes.
6º Divers. X 147

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport d'administration et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Genève, le 30 mai 1947. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.



ALLGEMEINE RHEINTRANSPORT AG.

Compagnie générale de transports rhénans S. A.

BASEL 13

Hüningerstrasse 166 c

25 Jahre Rheinschiffahrt nach Basel

Die Bureauräume
der Speditionsfirma

J. Véron, Grauer & Cie. AG.

befinden sich ab 2. Juni
im Stadtzentrum
53 Aeschenvorstadt 53
BASEL

Aufträge

zum

Reinigen, Schneiden, Schroten,
Mahlen, Sieben, Trocknen

von

pharmazeutischen Drogen und Lebensmitteln

werden zur raschen Erledigung angenommen. Mo Z 18

Anfragen unt. Chiffre Z.E.8460 an Mosse-Annoncen, Zürich.

Beschwerden im besten Mannesalter?

Jeder Mann sollte sich beizeiten über Ursache und wirksame Bekämpfung von

PROSTATA

(Vorsteherdrüsen)-Leiden orientieren. Spezial-Broschüre P gratis durch Labor. Dr. Vuillemin, Zürich.

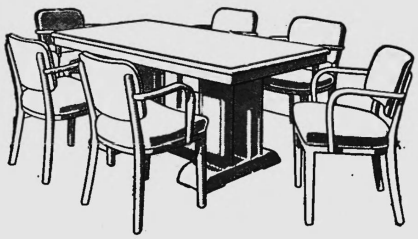
BÜRO Roth MASCHINEN

Adressier-Maschinen
Kopier-Maschinen
Typendruck-Maschinen
Rechen-Maschinen
Vervielfältigungs-Maschinen

AUG. L. ROTH, ZÜRICH

Walcheplatz - Tel. (051) 24 46 14

Fauteuils u. Stühle



für jeden Zweck, drehbar oder fest, ab Lager lieferbar.

60 JAHRE
Fürrer
1887–1947

BÜRO-FÜRRER, ZÜRICH

Münsterhof 13, Telefon (051) 27 15 55

Abroll-Apparate

für Packpapier- und Wellkarton-Rollen bringen Ersparnis im Papierverbrauch

P. Gimmi & Co.
„Papyrus", St. Gallen

BOUCHONS
la grande marque
ETOILE
Korkfabrik Laufen
Hans Scheidegger AG.
Tel. (061) 7 90 22

Inserieren im SHAB.

Zu verkaufen

2 Tilka-Obligationen zu Fr. 5000

mit **Einschlag.**

Offerten unter Chiffre C 11546 Z an Publicitas Zürich. Z 387

Grössere Gemeinde in der Westschweiz wünscht Zuzug von

Industrie S 20

Arbeitskräfte vorhanden. Holz, Steine, Kies, Sand usw. in grossen Quantitäten zu haben. SBB.-Anschluss. Billiges Bauland kann zur Verfügung gestellt werden. Offerten erbeten unter Chiffre P 6661 S an Publicitas Sitten.

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registraturen. Kostenlose Beratung.

RÜEGG-NAEGELI
Bahnhofstrasse 22
ZÜRICH

Sacs de tous genres et toutes dimensions.

A. B. Zihler
FABRIQUE DE SACS
BERNE

Disponible entrepôts de Bâle:
13 fûts Vaseline blanche, américaine

Disponible Genève:
200 kg. Acid. acetylosalicylic. crist. Ph.H.V

Demander offres Case Cornavin 206, Genève. X 148

Lieferbar prompt ab Lager:

VANILLIN ex-Eugenol

Géobell S.A., Zurich
Marktgasse 4
Tél. (051) 32 20 87

Schilder-Fabrik
LOUIS MEYER CO
vorm. Daubenmeyer & Meyer
ZÜRICH 5
Limmatstr. 28 Tel. 32 83 25

Gegen freie $ oder englische £

Fabrikbetrieb

in der Schweiz zu verkaufen. Chem.-techn. Branche, sehr ausbaufähig, Umsatz über ½ Million Franken. Eingeführte Markenartikel. Keine Branchenkenntnisse nötig, da gut eingearbeitetes Personal vorhanden. Zur Uebernahme nötiges Kapital 200 000 Fr. Zahlung zum Teil in freien U.S. $ oder englischen £ wird angenommen. W 33

Offerten nur mit Kapitalnachweis unter Chiffre P 3349 W an Publicitas Winterthur.

Pour faire la paye sans être bousculé!

Vous devriez une fois examiner la comptabilité des salaires «pébé», éprouvée depuis des années. Elle permet de faire la paye beaucoup plus rapidement. Plus de reports, ce qui élimine une source de fréquentes erreurs. La

Comptabilité des salaires **pébé**

à la main ou à la machine donne en une seule opération le journal des salaires, le compte personnel et le décompte pour le salarié; elle renseigne instantanément sur le salaire de base, les suppléments, déductions, etc.; elle permet aussi d'établir les déclarations de salaires sans aucun travail préalable. Demandez le prospectus L-7 à

P. BAUMER/FRAUENFELD
Fabrique de registres brevetés / Tél. (054) 7 24 51

Wir offerieren:

- Kristallglukose-Sirup
- Glukose fest
- Blut-Plasma-Protein Pulver
- Blutalbumin rein, ca. 90 % Eiweiss
- Blutalbumin T, ca. 55 % Eiweiss
- Blutalbumin weiss, ca. 40 % Eiweiss
- Kasein-Kaltleim
- Zelluloidleim Q 235
- Gummileim
- Knetbares Holz

Anfragen unter Chiffre L 54618 Q an Publicitas Basel.

Architekt, erfahren im modernen Fabrik-, Büro- und Wohnbau, empfiehlt sich den

Firmen des Handels und der Industrie, die bauen wollen

Generelle Gesamtprojekte für etappenweise ausführbare Neuanlagen, Einzelplanung von Neu- und Umbauten, organische Betriebserweiterungen, bauliche Umstellungen und Modernisierungen für Betriebsreorganisationen, Siedlungsbauten, Kostenberechnungen, Leitung der Bauausführungen, Gewissenhafte, seriöse Erledigung jeder Bauaufgabe. — Anfragen zwecks unverbindlicher Besprechung sind erbeten unter Chiffre S 54571 Q an Publicitas Basel.

Ein idyllisches Plätzchen am Vierwaldstättersee

*** Hotel Sternen ***

WINKEL-HORW

Eigenes Strandbad. Fliess. Wasser. Pension ab Fr. 10.50. Küche gut und reichlich. Prospekt durch Verkehrsbureaux und Besitzerin:
Frau Weber, Telephon 2 57 81

COMPAGNIE SUISSE DE NAVIGATION S.A., BÂLE

Transports rhénans de tous genres entre Anvers—Rotterdam—Bâle

180 bateaux

Navires de haute mer - remorqueurs rhénans - chalands - péniches
bateaux citernes - bateaux spéciaux

Automoteurs rhénans rapides pour transports divers